

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

HSD

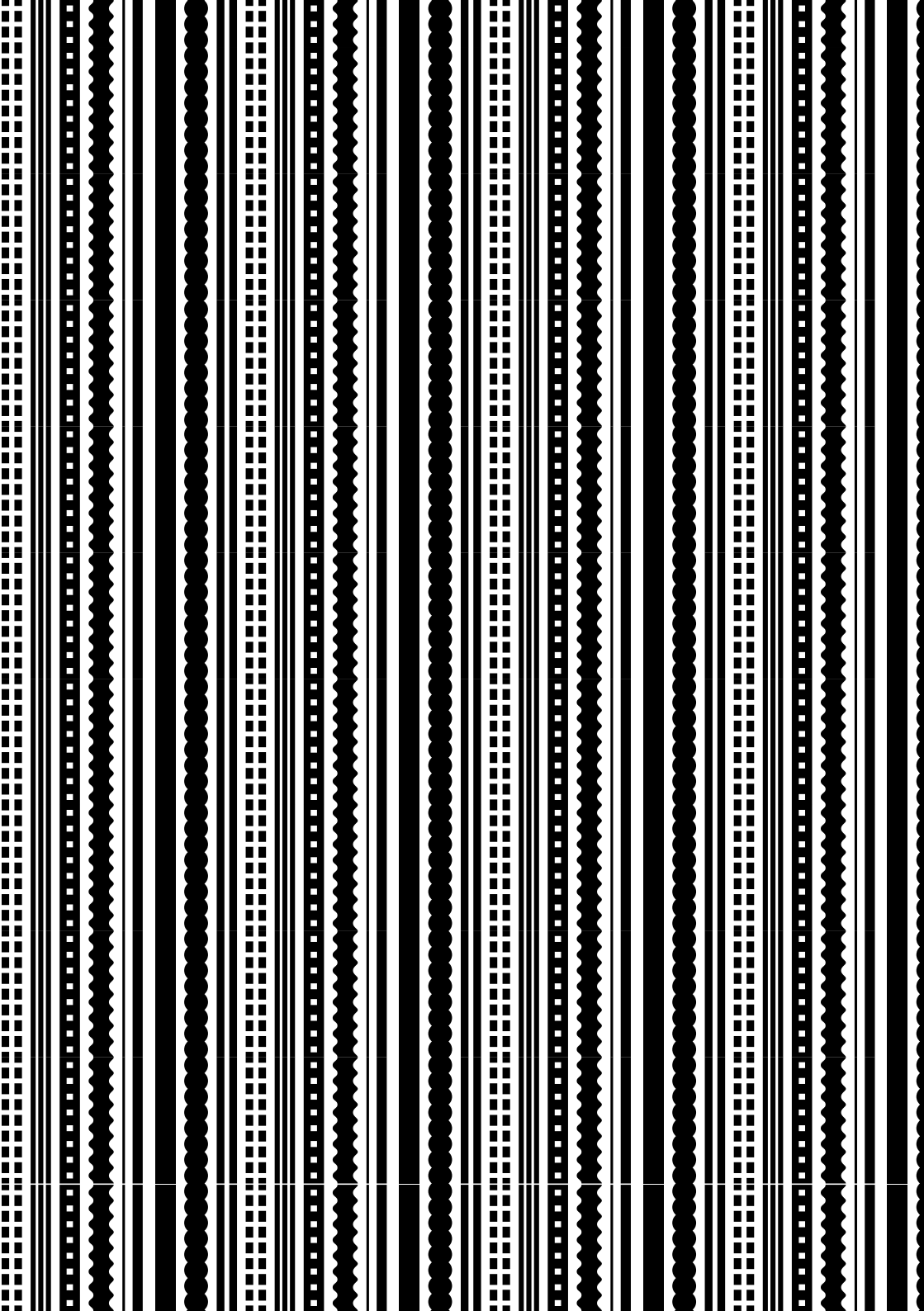
PL

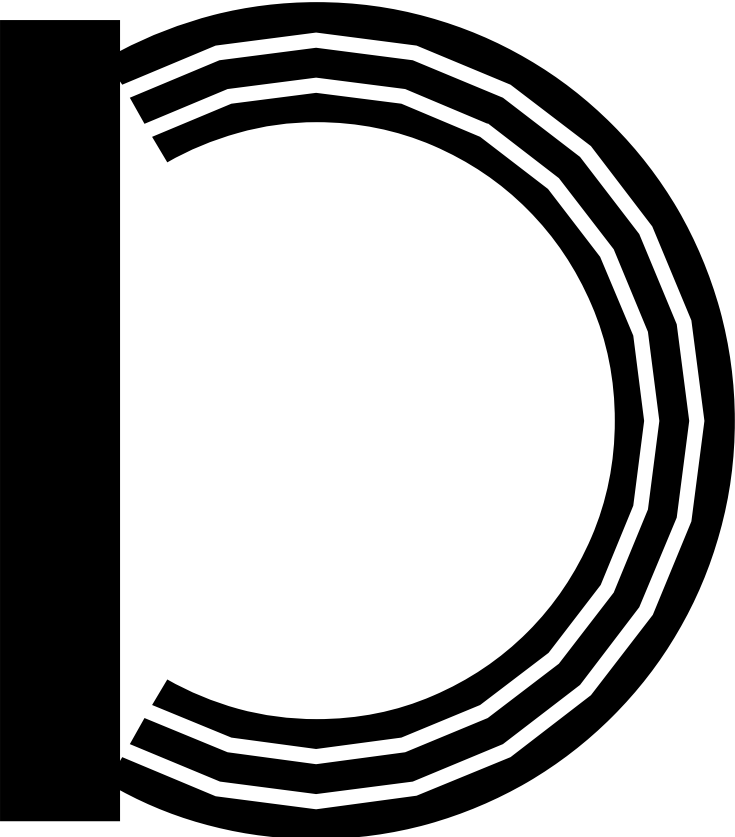
US

**VOR
LE
SUNGS
VER
ZEICH
NIS**

**FÜR GEFLÜCHTETE –
SOMMERSEMESTER 2018**

<https://www.hs-duesseldorf.de/refugee-gueststudent>





FACHBEREICH DESIGN

- Studiengang:** B.A. Applied Art & Design, B.A. Kommunikationsdesign,
B.A. Retail Design
- Veranstaltung:** Fotografie
- Fachsemester:**
- Dozent_in:** Dipl.-Des. Eib Eibelshaeuser
- Ort:** Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15, Raum wird noch bekannt gegeben
- Zeit:** Montag, 13:00 Uhr oder Mittwoch 9:00 Uhr oder Donnerstag 13:00 Uhr
- Inhalt:** Es werden die Grundlagen der Fotografie vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung technischer Kenntnisse und die Vorstellung von Arbeitsabläufen wie sie in der Praxis tagtäglich angewandt werden..
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
- Studiengang:** B.A. Applied Art & Design, B.A. Kommunikationsdesign,
B.A. Retail Design
- Veranstaltung:** Lighting Strategies Research Lab | LSRL
- Fachsemester:**
- Dozent_in:** Dipl.-Des. Eib Eibelshaeuser
- Ort:** Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15, Raum B E.23
- Zeit:** Dienstag oder Freitag, 13:00 Uhr
- Inhalt:** Licht als verbindendes Element unterschiedlicher Bilderzeugungsmethoden.
Entwicklung und Untersuchung neu erfundener Bildwelten.
Licht ist ein mächtiges Gestaltungsmittel! Kein anderes Naturphänomen hat eine vergleichbar prägende Rolle für die menschliche Zivilisation in unterschiedlichsten kulturellen Kontexten. Kein anderes Naturphänomen ist besser für einen engagierten und kritischen Dialog zwischen Natur-, Geistes- und Kulturwissenschaften, Kunst geeignet.

Heute sind wir in der Lage, ohne jegliche Lichtquelle mit Hilfe der digitalen Medien, Licht über eine Szene zu legen und ein digital »beleuchtetes« Bild zu generieren. Das bringt völlig neue Bilder hervor. Dafür braucht der Gestalter eine eigene Lichtästhetik, und zwar im Sinne von selbst erlebtem Licht. Er braucht ein hohes Maß an Wissen und Erfahrung, sowie ein starkes Reflexionsvermögen auf das, was dabei als neue Bildwelt entstehen kann. Ein Gestalter, der Licht nicht in der Natur erlebt, gesehen und »gefühl« hat, kann keine Lichtgestaltung übernehmen. Das gilt insbesondere für den Umgang mit virtuellen Lichtquellen von 3D-Programmen.

Das Stand- und Bewegtbild, die 3D-Gestaltung des CGI, die Produktgestalter, die Architekten und Retail-Designer (auch die Entertainer und Game-Designer), arbeiten inzwischen mit und auf denselben technischen Plattformen, um die jeweiligen Inhalte über Licht zu simulieren und zu transportieren. Hierzu gehört natürlich auch der Bereich des Projektion-Mapping. Das LSRL wirkt an der Schnittstelle von Gestaltung und Technik.

Das LSRL hat den Arbeitsschwerpunkt Licht im Bild – Neues Bild.

Das LSRL arbeitet praktisch und theoretisch.

Das LSRL arbeitet auch nach dem Prinzip der Peer Education – Studierende mit einem vertieften Spezialwissen geben das Wissen an andere Studierende weiter.

Zu dieser Lehrveranstaltung sind Studierende aufgerufen, die in Teams an diesen zukunftsweisenden Themen mit unterschiedlichen Werkzeugen arbeiten möchten.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: MA Kommunikationsdesign, Exhibition Design,
BA Applied Art and Design

Veranstaltung: Nach dem Design – Theorie und Praxis

Fachsemester:

Dozent_in: Prof. Uwe J. Reinhardt

Ort: Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15,
Raum B 1.42 – Designredaktion

Zeit: Dienstag, 17:00 – 20:00 Uhr (Start am 10.04.2018)

Inhalt: Die Unzufriedenheit scheint zu wachsen und das Feld des Designs verspricht immer weniger Zukunft. Was wird nach dem Zeitalter des Designs aus uns? Die Verunsicherungen sind groß und viele suchen ihr Glück woanders. Die Arbeitsbedingungen sind eher schlecht, die Chancen stark begrenzt. Wie wird man dabei nicht unglücklich? Wie kommen wir aus dem Scheitern heraus? Was sollen wir also tun nach dem Design? Und wie hält man das unsichere Leben aus?– «Was ihr nicht tut mit Lust, gedeiht euch nicht» sagt Shakespeare. Wir versuchen also uns zu orientieren und das tote Pferd nicht weiter zu reiten. Am Ende haben wir einen Plan, wie es weiter gehen könnte und eine Spur für eine Sinnstiftung, wir werden nicht warten, sondern die Laufrichtung ändern. Leichtigkeit. Schnelligkeit. Genauigkeit. Anschaulichkeit. Vielschichtigkeit. Konsistenz. Und alles mit Harmonie, Respekt und Reinheit, Ordnung sowie Ruhe und Stille.

Hinweise 1 Platz für eine Gasthörerin oder einen Gasthörer.

Studiengang: MA Kommunikationsdesign, BA Kommunikationsdesign
Veranstaltung: Designredaktion Detox

Fachsemester:

Dozent_in:

Ort:

Prof. Uwe J. Reinhardt
Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15,
Raum B 1.42 – Designredaktion

Zeit:

Mittwoch, 09:00 – 12:00 Uhr
(Start am 11.04.2018 um 10:00 Uhr)

Inhalt: Zwölf Jahre lang hat sich die Designreaktion unter dem Motto «edel, hilfreich und gut» um Verbesserung der Lebensqualität am Fachbereich gekümmert und mit vielen verschiedenen Editionen und Projekten für PR und Werbung für die Studiengänge der PBSA eingebracht. Nun gibt es eine Dokumentation der Projekte und es ist Zeit für Entschlackung und Entgiftung.
Editionen und Magazine, Illu-Festival und Reiz-Magazin, Erstiheft, Mood Food, Jour Fixe, Schwarzmarkt und Ausstellungen, Alumni und welche Themen auch immer, müssen Erstmal auf neue Ideen, eine neue Konzeption und neue Gestalter und Handwerker warten. – Text und Konzept werden allerdings immer wichtiger für Designprozesse. Diese Redaktion erprobt deshalb das konzeptionelle Format des Textes in kleinen

Übungen zu Konzeption und Präsentation, Kritik und Drehbuch, Erläuterung und Bericht. Und es dreht sich dabei zwangsläufig um uns selbst. Eigene Ideen und Vorschläge sind sehr gewünscht.

Hinweise: 1 Platz für eine Gasthörerin oder einen Gasthörer.

Studiengang: B.A. Applied Art & Design, B.A. Kommunikationsdesign,
B.A. Retail Design

Veranstaltung: Buch ohne Bilder

Fachsemester: 2

Dozent_in: Prof. Holger Jacobs

Ort: Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15,
Raum: B 2.36 – Seminarraum

Zeit: Mittwoch, 09:00 Uhr (ab 11.04.2018)

Inhalt: In diesem Grundlagenseminar wollen wir uns experimentell und praktisch mit typografischer Buch- und Magazingestaltung beschäftigen. Parallel dazu werden in Referaten historisch wichtige Gestalter und Typografen vorgestellt.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: B.A. Kommunikationsdesign, M.A. Kommunikationsdesign
Veranstaltung: Versuche über die Lücke

Fachsemester:

Dozent_in: Prof. Victor Malsy

Ort: Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15, Raum: H 1.17

Zeit: Dienstag, 13:00 – 16:00 Uhr

Inhalt: Baulücke, Bildungslücke, Finanzlücke, Forschungslücke, Gedächtnislücke, Marktlücke, Wissenslücke, Zahnlücke. Lücken wo man hinschauen. In diesem gemeinsamen Seminar von Prof. Dr. Viola Vahrson und Prof. Victor Malsy soll dem Phänomen der Lücke in seinen vielfältigsten Erscheinungsformen auf den Grund gegangen werden. Und zwar lückenlos. Dabei wird sicher auch zu unterscheiden sein zwischen Lücke und Nichts, zwischen Lücke und Leere. Die Ergebnisse der Recherchen

und Betrachtungen werden in Wort und Bild vorgetragen, diskutiert und in einer - gestalteten - Dokumentation festgehalten. Lückenhafte Vorträge werden das Seminar begleiten.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: B.A. Applied Art & Design, B.A. Kommunikationsdesign,

B.A. Retail Design

Veranstaltung: Zentralstation Zeichnung

Fachsemester: 2

Dozent_in: Prof. Mone Schliephack

Ort: Campus Golzheim, Georg-Glock-Str. 15,

Raum: N 2.47 – Zeichensaal

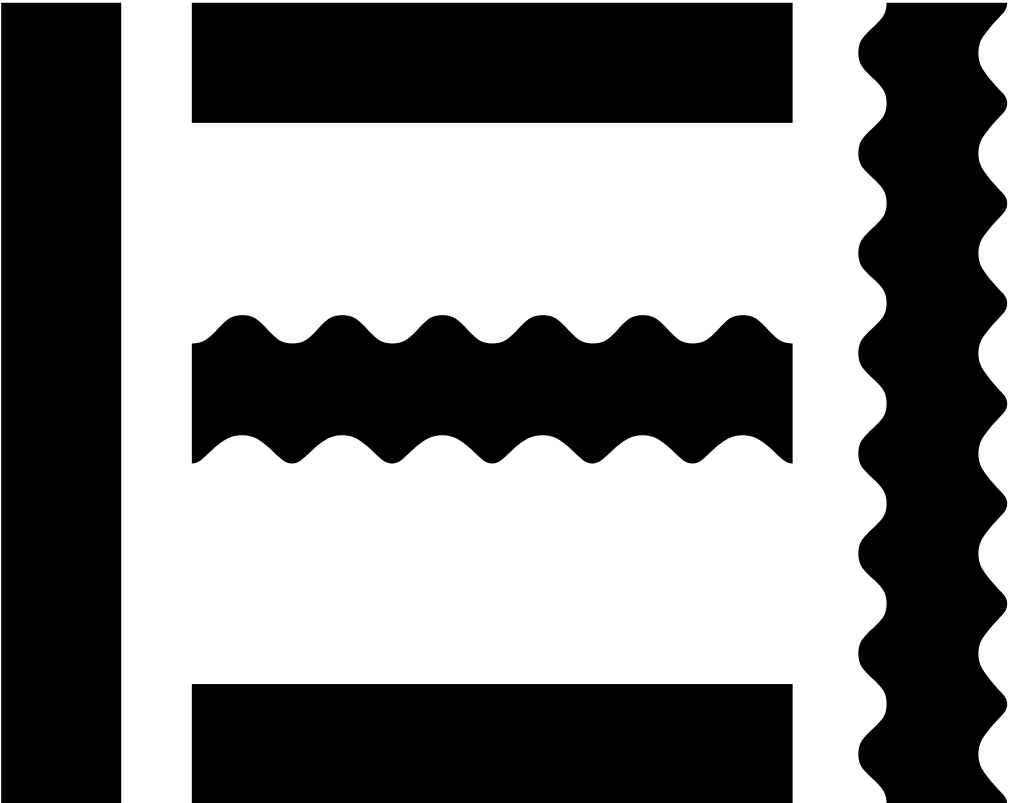
Zeit: Montag, 13:00 – 16:00 Uhr (Start: 09.04.2018)

Inhalt: Ein Grundlagenkurs zur Einübung zeichnerischer und illustrativer Darstellungsfähigkeiten. Sehen, Denken und Tun in Bezug auf das Zeichnen werden wir genauer untersuchen, indem wir mit den drei Welten arbeiten, mit denen ZeichnerInnen und IllustratorInnen zu tun haben: die Welt im Kopf, die Welt draussen und die Welt auf dem Papier. Dabei werden verschiedene zeichnerische Mittel und Möglichkeiten der Bildsprache und des visuellen Erzählens kennengelernt.

Es geht um Erfahrungen und Entdeckungen, um Neugierde und Offenheit, um Üben und Leidenschaft für grundlegende zeichnerische Fähigkeiten. Ziel ist, sich seinen Werkzeugkoffer möglichst komplex mit weitreichendem Werkzeug zu füllen.

Zum ersten Termin bitte A2 Papier und verschiedene Bleistifte u. Lieblingsstifte mitbringen.

Hinweise: 1 Platz für eine Gasthörerin oder einen Gasthörer. Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.



FACHBEREICH ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK

Studiengang: B.Eng. Elektro- und Informationstechnik
Veranstaltung: Grundlagen der Elektrotechnik II
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr.-Ing. Holger Wrede
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 4, Raum 04.E.007
Zeit: Donnerstag, 8:00 Uhr oder Freitag, 12:00 Uhr

Inhalt: Grundlagen der Feldberechnung und Berechnung von elektrischen und magnetische Feldern in einfachen Geometrien. Berechnung von Geometrien für verschiedene Kondensatoren, Widerstände, Selbstinduktivitäten und Gegeninduktivitäten. Organisatorische

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.Eng. Elektro- und Informationstechnik
Veranstaltung: Mathematik II
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. rer. nat. Hans-Günter Meier
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 4, Raum 04.E.007
Zeit: Mittwoch, 10:00 Uhr oder Freitag, 14:00 Uhr

Inhalt: Grundlegende Techniken der Differentiation und Taylorreihenentwicklung im Komplexen sowie Standardmethoden zur Lösung von Integralen reeller Funktionen als auch linearer Differentialgleichungssysteme.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

- Studiengang:** B.Eng. Elektro- und Informationstechnik
Veranstaltung: Grundlagen der Informatik II
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr.-Ing. Bernhard Rieß
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 5, Raum 05.1.001
Zeit: Donnerstag, 13:00 Uhr
- Inhalt:** Der Studierende kann zu einer gegebenen Aufgabenstellung ein geeignetes C-Programm synthetisieren, kompilieren und evaluieren. Dazu kann der Studierende die folgenden Grundelemente der Programmiersprache C in geeigneter Weise anwenden.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.
-
- Studiengang:** B.Eng. Elektro- und Informationstechnik
Veranstaltung: Naturwissenschaftliche Grundlagen II
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. Joachim Prochotta
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 4, Raum 04.E.007
Zeit: Dienstag, 8:00 Uhr
- Inhalt:** Erfassung grundlegender naturwissenschaftlicher Zusammenhänge und Gesetzmäßigkeiten und deren Ableitung aus Experimenten in den Gebieten Mechanik, Schwingungslehre, Thermodynamik, Elektrizitätslehre und Optik.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.
-
- Studiengang:** B.Eng. Energie- und Umwelttechnik
Veranstaltung: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz
Fachsemester: 4 – 6
Dozent_in: Prof. Dr. Mario Adam
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 5, Raum 05.3.005
Zeit: Montag, 9:00 – 12:30 Uhr

Inhalt:

Motivation (Ressourcenschonung, Umwelt-/Klimaschutz, etc.)
und Hemmnisse

Erneuerbare Energien und Effizienztechnologien für Wärme,
Kälte und Strom:

Solarthermie, Geothermie, Biomasse, Photovoltaik, Wind- und
Wasserkraft, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerke, effiziente
Heizungsanlagen, Sorptionstechnik, Solares Kühlen, Kraft-
Wärme-Kälte-Kopplung

– Erneuerbares Energieangebot

– Technik der Energieumwandlung, Komponenten und Anlagen

– Sinnvolle Anwendungen und Anlagendimensionierung

– Ökologische Bewertung: Wirkungsgrade, Ökobilanzierung

– Wirtschaftliche Bewertung: Amortisationszeit, Wärme- und
Stromerzeugungskosten

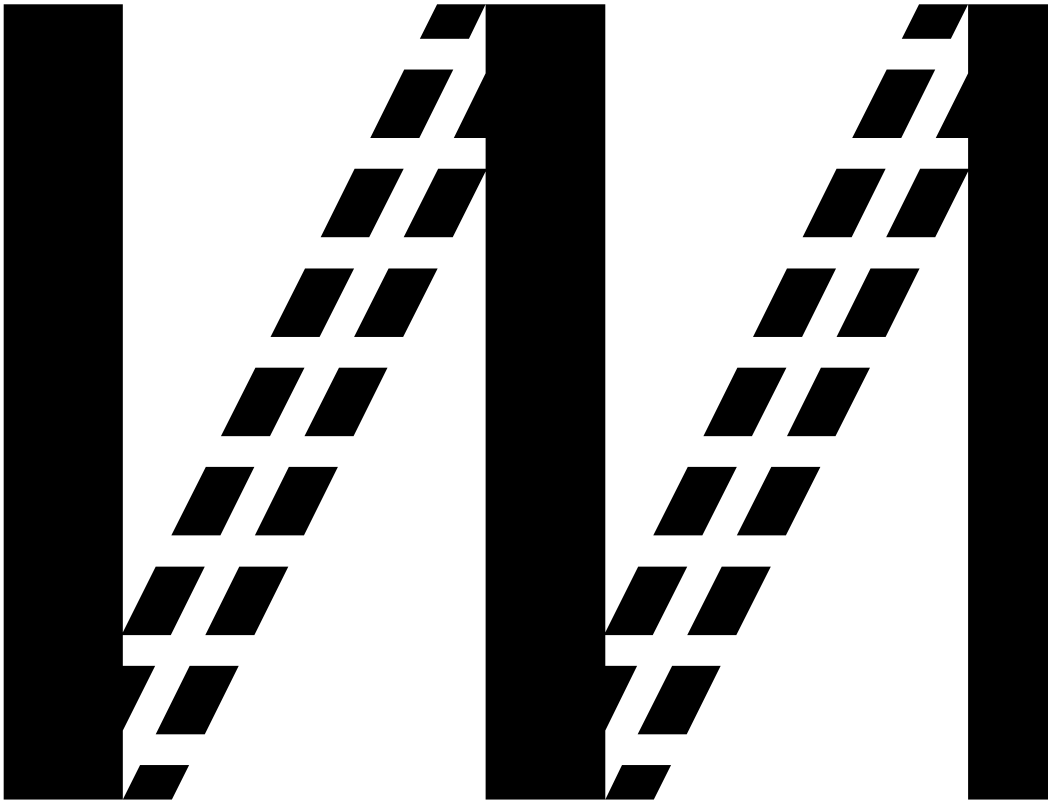
– aktuelle Marktsituation

Beispielhafte Techniken zur Stromeinsparung

Energieversorgung im Jahr 2050

Hinweise:

Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnah-
me an den Lehrenden.



FACHBEREICH MEDIEN

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Datenbanken 2
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr.-Ing. Thomas Rakow
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.006
Zeit: Mittwoch, 8:00 – 9:45 Uhr

Inhalt: In der Vorlesung wird die Anwendungsprogrammierung von Datenbankmanagementsystemen (DBMS) thematisiert.

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Objektorientierte Programmierung 2
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. René Wörzberger
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.006
Zeit: Mittwoch, 10:00 – 11:45 Uhr

Inhalt: Die Studierenden können zusammengesetzte und generische Datenstrukturen zur Lösung von Aufgaben einsetzen. Sie beherrschen die Grundlagen des I/O und der Ausnahmebehandlung. Sie kennen die Grundkonzepte nebenläufiger Programmierung. Sie kennen die wichtigsten dazugehörigen Klassen des Java-APIs und können sie einsetzen. Zur Modellierung können sie UML und Entwurfsmuster einsetzen

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Formale Modelle und Algorithmen
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. rer. nat. Christian Geiger
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.007
Zeit: Dienstag, 12:00 – 14:45 Uhr

Inhalt: Die Teilnehmer können typische Probleme in der Informatik (Suchen, Sortieren, etc.) formulieren und Lösungsstrategien dafür angeben. Sie kennen die in der Informatik wichtigsten Algorithmen und Vorgehensweisen beim Entwurf von Algorithmen und können die entwickelten Lösungen analysieren. Gleichzeitig kennen die Teilnehmer typische Datenstrukturen der Informatik und können diese bei der Formulierung von Algorithmen spezifizieren und einsetzen. Die Teilnehmer können typische Probleme der (Medien-)Informatik verstehen und dafür Lösungen entwickeln, die sie in einer geeigneten Programmiersprache (z. B. Java, Processing) realisieren.

Grundlegende Begriffe / Definitionen zu Algorithmen, Spezifikation und Aufwandsabschätzung
Iteration und Rekursion - Suchen & Sortieren
Abstrakte Datenstrukturen (Schlange, Keller, Set, Baum, Graph) - Algorithmen für Graphen und Bäumen
Ausgewählte Probleme der Informatik und typische Lösungsprinzipien (Divide & Conquer, Backtracking, Greedy, Branch & Bound, Dynamisches Programmieren)

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Mathematik 2
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. rer. nat. Gundula Dörries
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.007
Zeit: Freitag, 08:00 – 10:45 Uhr

Inhalt: Mathematik:
Darstellung und Eigenschaften grundlegender Funktionen (z.B. Polynome, gebrochenrationale Funktionen, Potenz- und Wurzelfunktion, Trigonometrische Funktionen, Exponentialfunktion, Logarithmusfunktion),
Folgen und Reihen,
Grenzwert und Stetigkeit,

Differenzialrechnung (u.a. Differenzierbarkeit, Extremwertberechnung),
Integralrechnung (u.a. Begriff der Stammfunktion, Riemann-Integral, Integrierbarkeit, Integrationsmethoden)
Fundamentalsatz der Differenzial- und Integralrechnung,
Potenzreihen.

Physik:

Kinematik, Dynamik, Kraft, Impuls, Energie, Rotation,
Schwingungen und Wellen,
Optik (geometrische Optik, Wellenoptik).

In der Veranstaltung wird soweit wie möglich eine Verzahnung der Kapitel angestrebt, bei der die Anwendung der mathematischen Zusammenhänge in der Physik jeweils deutlich wird.

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Digitale Bild- und Tontechnik
Fachsemester: 4
Dozent_in: Prof. Dr.-Ing. Thomas Bonse
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.006
Zeit: Montag, 15:00 – 16:45 Uhr

Inhalt: Die Studierenden können mit grundlegenden Signalen und Formaten der digitalen Ton-, Bild- und Videotechnik umgehen. Die klassische Bildfeldzerlegung und -übertragung können sie in praktischen Anwendungen einsetzen. Sie beherrschen die Quellencodierung für Stillbilder (JPEG) und die Grundlagen der prädiktiven Bildcodierung (MPEG).

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Rechnernetze
Fachsemester: 4
Dozent_in: Prof. Dr. rer. nat. Gundula Dörries
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.006
Zeit: Mittwoch, 12:00 – 13:45 Uhr

Inhalt: Die Studierenden kennen die wichtigsten Protokolle und Komponenten eines Rechnernetzes und verstehen, welche Aufgaben diese übernehmen und in welchem Zusammenhang sie zueinanderstehen. Sie verstehen die Struktur und die Funktionsweise des Internets. Die zentralen Grundkonzepte (z.B.

Adressierung, Wegewahl, Flusskontrolle, Überlastkontrolle, Medienzugang, Modellierung von Netzwerkprotokollen) verstehen sie auf abstrakter und theoretischer Ebene und können sie auch auf zukünftige Weiterentwicklungen übertragen.

Die Studierenden können die Struktur eines lokalen Netzes planen. Sie können dabei die Anforderungen netzbasierter Anwendungen analysieren und bewerten, in welcher Konstellation diese erfüllt werden können. Die Studierenden kennen Werkzeuge zur Analyse von Verbindungs- und Performanceproblemen und wissen, wie diese systematisch zur Problemlösung eingesetzt werden können.

Grundbegriffe zu Rechnernetzen,
Übertragungsverfahren und -medien in der physikalischen Schicht,
Konzepte und Technologien für lokale Netze (LAN, WLAN),
Internet-Protokolle (z.B. IP, TCP, UDP, DNS),
Wegewahl im Internet (Algorithmen und Protokolle),
Modellierung von Netzwerkprotokollen
Flusskontrolle und Überlastkontrolle,
Dienste und Anwendungen im Internet,
Fehleranalyse

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Betriebswirtschaftliche Grundlagen
Fachsemester: 4
Dozent_in: Prof. Dr. rer. Pol. Ulrich Klinkenberg
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.006
Zeit: Donnerstag, 09:00 – 11:45 Uhr

Inhalt: Die Studierenden erlangen ein Grundverständnis betriebswirtschaftlicher Systeme als Grundlage unternehmerischen Denkens und Handelns und betriebswirtschaftlicher Entscheidungskompetenz. Geschult wird auch die kritisch-reflexive Analyse und Bewertung einzel- und gesamtwirtschaftlicher Problemstellungen. Hierdurch werden wirtschaftliche Mündigkeit und Entwicklungsmöglichkeiten der Studierenden sowohl als künftig angestellte Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter als auch als freiberuflich/ selbständig Tätige gefördert.

Studiengang: Medieninformatik
Veranstaltung: Web-Engineering
Fachsemester: 4
Dozent_in: Prof. Dr. rer. nat. Manfred Wojciechowski
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.006
Zeit: Freitag, 09:00 – 10:45 Uhr

Inhalt: Die Studierenden verstehen die Besonderheiten der Entwicklung von Webanwendungen. Sie sind in der Lage, die verschiedenen Architekturformen von Webanwendungen in Bezug auf Vor- und Nachteile hin zu bewerten. Die Studierenden verstehen die Grundlagen der server- und clientseitigen Realisierung von Webanwendungen. Sie können fortgeschrittene Technologien und grundlegende Entwurfsmuster anwenden, um komplexe Webanwendungen zu entwickeln. Zudem sind sie in der Lage, selbständig alternative und neue Technologien in Bezug auf ihren Einsatzzweck hin zu bewerten.

Studiengang: B. Eng. Medientechnik
Veranstaltung: Mathe 2
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr.-Ing. Jörg Becker-Schweitzer
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 5, Raum 05.E.001
Zeit: Dienstag, 12:00 – 13:45 Uhr

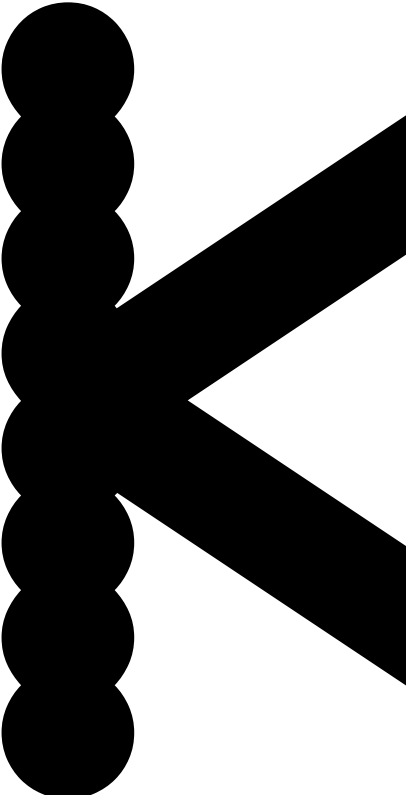
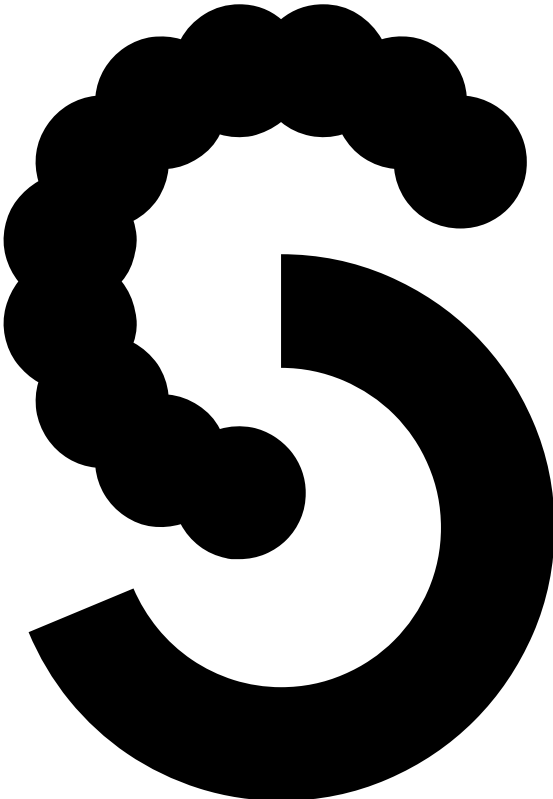
Inhalt: Differenzialrechnung, grundlegende Theorie
Anwendungen der Differenzialrechnung
Grenzwerte
Kurvendiskussionen
Interpolationsverfahren
Newtonverfahren zur Nullstellenbestimmung
Taylorreihen-Entwicklung
Integralrechnung, grundlegende Theorie
Anwendungen der Integralrechnung
Numerische Integration
Laplace-Transformation
Diskrete Fourier-Transformation
Lineare Differentialgleichungen (Schwingungen)

Studiengang: B. Eng. Medientechnik
Veranstaltung: Grundlagen der Elektrotechnik GET
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. –Ing. Günther Witte
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 4, Raum 04.1.007
Zeit: Mittwoch, 10:00 – 12:45 Uhr

Inhalt: Basis-Bauteile der Elektrotechnik und ihr Verhalten im Gleich- und Wechselstrombereich, einfache Grundsaltungen aus passiven und aktiven Bauteilen, Netzwerkrechnungsverfahren, Ortskurven und Bodediagramme, Dreiphasennetzwerke, Leistungsberechnungen

Studiengang: B. Eng. Medientechnik
Veranstaltung: Physik 2
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr.-Ing. Jörg Becker-Schweitzer
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Audimax (AM)
Zeit: Freitag, 08:00 – 09:45 Uhr

Inhalt: Elektrostatik: Elektrisches Feld im leeren Raum, Ladung Potential, Feldstärke, Felder mehrerer Punktladungen, Kapazitäten, Dielektrika, Polarisation.
Elektrischer Strom: Widerstand, Ohmsches Gesetz Schaltvorgänge an Kapazitäten.
Magnetismus: Magnetisches Feld im leeren Raum, Lorentzkraft, magnetischer Fluss, Potential, Materie im Magnetfeld.
Zeitabhängige elektromagnetische Vorgänge: Induktion, Transformator, Schaltvorgänge an Spulen, Wechselstrom, Schwingkreise, Maxwell'sche Gleichungen, Elektromagnetische Wellen.
Halbleiterphysik, PN-Übergang, Diode, Transisto



FACHBEREICH SOZIAL- & KULTUR- WISSENSCHAFTEN

Studiengang:	BA Sozialarbeit/ Sozialpädagogik
Veranstaltung:	Rassismuskritik und Migrationssensibilität in der Sozialen Arbeit
Fachsemester:	1 – 2
DozentIn:	Prof. Dr. Susanne Spindler
Ort:	Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 3, Raum 03.1.041
Zeit:	Montag, 11:00-14:15 Uhr

Inhalt:

Soziale Arbeit ist immer auch Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft: Sie findet in einer Gesellschaft mit spezifischer Einwanderungsgeschichte statt, die in globale und europäische Entwicklungen eingebettet ist. Damit verbunden sind auch Ungleichheiten, gesellschaftliche Machtasymmetrien, besonders rassistische Verstrickungen, die auch in und für pädagogisches Handeln Thema sind. Dieser Geschichte und der aktuellen Situation werden wir uns als Grundlage in der Veranstaltung annähern.

Diskriminierende Erfahrungen durch Rassismus machen Adressat*innen mit Institutionen, mit gesellschaftlichen Strukturen und mit anderen Menschen. Pädagogische Institutionen und Mitarbeiter*innen sind aber selbst auch in Machtasymmetrien verstrickt. Vor allem mit Hilfe von Übungen aus der rassismuskritischen Bildungsarbeit wird es daher um die Wahrnehmung von Eigenanteilen gehen.

In der pädagogischen Arbeit haben sich auch die Sozialen Dienste mit der Einwanderung entwickelt: Viele Einrichtungen arbeiten heute z. B. „interkulturell“, „migrationssensibel“ oder „diversitätsbewusst“. Wie Soziale Arbeit im Kontext der Migrationsgesellschaft arbeitet, welche Konzepte es gibt und wie sie umgesetzt werden, wird daher ein weiterer Teil der Veranstaltung.

Studiengang: BA Sozialarbeit/ Sozialpädagogik
Veranstaltung: Rassismuskritik und Migrationssensibilität in der Sozialen Arbeit
Fachsemester: 1 – 2
DozentIn: Prof. Dr. Susanne Spindler
Ort: Campus Derendorf, Münsterstr. 156, Geb. 3, Raum 03.1.041
Zeit: Montag, 11:00-14:15 Uhr

Inhalt: Soziale Arbeit ist immer auch Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft: Sie findet in einer Gesellschaft mit spezifischer Einwanderungsgeschichte statt, die in globale und europäische Entwicklungen eingebettet ist. Damit verbunden sind auch Ungleichheiten, gesellschaftliche Machtasymmetrien, besonders rassistische Verstrickungen, die auch in und für pädagogisches Handeln Thema sind. Dieser Geschichte und der aktuellen Situation werden wir uns als Grundlage in der Veranstaltung annähern.

Diskriminierende Erfahrungen durch Rassismus machen Adressat*innen mit Institutionen, mit gesellschaftlichen Strukturen und mit anderen Menschen. Pädagogische Institutionen und Mitarbeiter*innen sind aber selbst auch in Machtasymmetrien verstrickt. Vor allem mit Hilfe von Übungen aus der rassismuskritischen Bildungsarbeit wird es daher um die Wahrnehmung von Eigenanteilen gehen.

In der pädagogischen Arbeit haben sich auch die Sozialen Dienste mit der Einwanderung entwickelt: Viele Einrichtungen arbeiten heute z. B. „interkulturell“, „migrationssensibel“ oder „diversitätsbewusst“. Wie Soziale Arbeit im Kontext der Migrationsgesellschaft arbeitet, welche Konzepte es gibt und wie sie umgesetzt werden, wird daher ein weiterer Teil der Veranstaltung.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Einführung in die Grundlagen Sozialer Arbeit aus einer erziehungswissenschaftlichen Perspektive
Fachsemester: 1 – 2
DozentIn: Dr. Anne van Rießen
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.003
Zeit: Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr

Inhalt: Im Rahmen dieses Seminars wird es eine Einführung in die Grundlagen Sozialer Arbeit aus erziehungswissenschaftlicher

Perspektive geben. Dabei werden die Ambivalenzen Sozialer Arbeit vor dem Hintergrund ihrer historischen und gesellschaftlichen Entwicklung sowie den aktuellen Herausforderungen vorgestellt und gemeinsam erarbeitet.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Einführung in die Entwicklungspsychologie
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Esther Schäfermeier
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 4, Raum 04.E.002
Zeit: Mittwoch, 09:001 – 212:30 Uhr

Inhalt: Gegenstand des Seminars ist eine Einführung in die Entwicklungspsychologie. Dieser Teilbereich der Psychologie beschreibt und erklärt zeitlich überdauernder Veränderungen menschlichen Erlebens und Verhaltens über die gesamte Lebensspanne. Im Seminar wird die Entwicklung im Kindes- und Jugendalter mit dem Schwerpunkt auf die frühkindliche Entwicklung thematisiert. Im Seminar wird zunächst ein Überblick über entwicklungspsychologische Theorien und Methoden gegeben. Im weiteren Verlauf des Seminars werden die frühkindliche Entwicklung sowie die Eltern-Kind Interaktion (z. B. Bindung) beleuchtet und unterschiedliche Entwicklungsbereiche (z. B. Motorik, Intelligenz, Emotion) vorgestellt. Gemeinsam werden die Themen auf ihre Relevanz für das praktische Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen hin überprüft.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Wohlfahrtsverbände, Sozialverwaltung und Sozialpolitik – Einführung in die Produktion sozialer Wohlfahrt und in die Grundlagen der Sozialadministration
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Thomas Münch

- Ort:** Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.2.041
- Zeit:** Mittwoch, 16:15 – 17:45 Uhr (Start: 18.04.2018)
- Inhalt:** „Umbau des Sozialstaates“, „aktivierender Staat“, „Neue Steuerung“, „Kontraktmanagement“, „Effizienz und Effektivität“ – das sind zurzeit die zentralen Schlüsselbegriffe in der „Produktion sozialer Wohlfahrt“. Und dass diese „Produktion sozialer Wohlfahrt“ – und damit auch die Soziale Arbeit - sich in einem Umbruch, einem Paradigmawechsel befinden – zumindest darüber besteht Einverständnis unter den Akteuren.
Die Veranstaltung bietet auf diesem Hintergrund Studierenden einen Einstieg in die „Produktion von Wohlfahrt“, die Strukturen der bundesdeutschen Sozialstaatlichkeit und in die Grundlagen der Sozialadministration mit ihrer jeweiligen politischen, rechtlichen und ökonomischen Verfasstheit.
Neben einer unumgänglichen Analyse- und Strukturkompetenz sollen in diesem Seminar aber auch Einblicke in die aktuellen Diskurse der Sozialen Arbeit, neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten, sowie neues und altes Handwerkzeug der Profession vermittelt werden. Handlungsorientiert wird dabei im Seminar ein stetiger Wechsel zwischen praktischen Problemstellungen, wissenschaftlichen Erklärungsmodellen und sozialarbeiterischen Problemlösungen realisiert. Organisationssoziologische Einblicke wechseln sich dabei ab mit sozialpolitischen Grundeinsichten; beide gemeinsam sollen zu einem analytischen Blick, einem strategisches Instrumentarium und einer Leidenschaft für die Sozialstaatlichkeit als der wesentlichen Grundlage der bundesdeutschen Demokratie führen.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
- Studiengang:** BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
- Veranstaltung:** Einführung in die Grundlagen des wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens II
- Fachsemester:**
- DozentIn:** 1 – 2
- Ort:** Prof. Dr. Manuela Weidekamp-Maicher
Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.037
- Zeit:** Montag, 09:00 – 12:30 Uhr

Inhalt: Die im ersten Teil des Seminars vermittelten Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und der Methoden empirischer Sozialforschung dienen der Durchführung, Auswertung, Analyse und Präsentation des im WS 2017/2018 geplanten empirischen Projektes (als Gruppenarbeit). Zu den zentralen Aufgaben des Seminars gehört die endgültige Konzipierung der Untersuchung (Entwicklung eines Fragebogens, finale Planung des methodischen Vorgehens, abschließende Auswahl und Ansprache der zu befragenden Personen), die Durchführung der Untersuchung (als standardisierte mündliche oder schriftliche Befragung), die Erfassung der gewonnenen Daten sowie deren Auswertung und Analyse. Im Anschluss des Seminars erfolgt eine (Poster-)Präsentation der Ergebnisse in Gruppen.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Der Herkunft begegnen... Studium und Soziale Ungleichheit
Fachsemester: 1 – 2
DozentIn: Prof. Dr. Lars Schmitt
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.2.052
Zeit: Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr (Start: 18.04.2018)

Inhalt: „Ich gehörte irgendwie so nirgends hin“ (Hannelore Bublitz)
Das Gefühl, zwischen den Stühlen zu stehen, ist ein durchaus typisches für Studierende, die nicht aus einem „bildungsnahen“ Milieu stammen. Sie stehen zwischen der neuen Welt, die sie noch nicht recht aufnehmen mag und ihrer alten Welt, die für ihre Entwicklungswünsche bisweilen wenig Verständnis zeigt. Unsere soziale Herkunft wird in ihrem Einfluss oft unterschätzt. Das hat Folgen für den Umgang mit uns selbst und mit anderen. Dies ist gerade für ein Studium, aber auch für die Soziale Arbeit und deren Tätigkeitsbereiche bedeutsam, denn verschiedene soziale Herkünfte treffen hier aufeinander. Dabei ist das spezielle Feld des Studiums, nach bestimmten – vorwiegend bildungsbürgerlichen – Mustern gestrickt und die Lehr- und Lernformen sind daran ausgerichtet.
Soziale Herkunft und Ungleichheit werden oft wohlmeinend ignoriert oder nicht als solche wahrgenommen, um nicht zu stigmatisieren oder defizitorientiert zu agieren. Dabei zeigt sich umgekehrt, dass ein Auseinandersetzen mit der eigenen

Herkunft und mit den Konstellationen der Umgebung überhaupt erst eine Ressourcen- und Subjektorientierung bei sich selbst und später auch bei den Ratsuchenden möglich macht. Das Seminar setzt Neugierde voraus, sich selbst und die (Studien-)Welt soziologisch zu erkunden.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: G5 Wider und wieder
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Swantje Lichtenstein / Prof. Maria Schleiner
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.E.031
Zeit: Freitag, 04.05., 18.05., 08.06., 15.06., 10:00 – 18:00 Uhr

Inhalt: Widerstand und Wiederholung haben in sozialen und ästhetischen Kontexten eine große Bedeutung, wenn es darum geht Veränderungs- und Wandelprozesse zu begleiten, sowohl von Menschen, wie auch von Material, Struktur und Formen. In künstlerisch-ästhetischen Zusammenhängen heißt das z.B. wie sich das Widerständige be- und verarbeiten lässt, sei es bestimmte Themen betreffend oder eben das Widerstände des Materials (Bildhauerei/Installation), in den sozialen Kontextualisierungen (in der Performance) oder der Form und der Struktur (Medienkunst, Literatur). Die Frage der Wiederholung wird wichtig, wenn es um Fragen nach der Serie/Serialität und dem Rhythmus kommt.

Das Seminar wird verschiedene künstlerisch-ästhetische Versuche ebenso initiieren sowie zur intensiven Auseinandersetzung mit künstlerischen Positionen anregen. Hinzukommen Exkursionen sowie Workshops zum Thema.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Soziale Arbeit – Geschlecht - Geschichte
Fachsemester: 1 – 2

- Dozent_in:** Prof. Dr. Elke Kruse / Dr., Dipl.Pol. Christiane Leidinger
- Ort:** Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.2.052
- Zeit:** Dienstag, 14:30 – 17:45 Uhr (Start: 17.04.2018)
- Inhalt:** Für Sozialarbeiter*innen/Sozialpädagog*innen kann die Betrachtung der Geschichte zentraler Aspekte ihres Berufs zur Stärkung und Reflexion der professionellen Identität beitragen. Im Seminar betrachten wir die Geschichte Soziale Arbeit auch unter geschlechterkritischer und teilweise intersektionaler Perspektive (Überschneidungen z.B. mit den Kategorien Klasse, Be_hinderung). In allen Epochen lassen sich Einflüsse auf die Entwicklung von Ideen und Motiven, von Beruf, Organisationen und Methoden nachweisen.
- Eingegangen wird insbesondere auf:
- Begriffsklärungen systematisch und historisch: Soziale Arbeit - Sozialarbeit - Sozialpädagogik etc.
 - Geschichte der Sozialen Arbeit vom 19. Jahrhundert bis heute: Die Geschichte von Beruf und Profession, die Geschichte der Ausbildung, die Herausbildung der fachlichen Grundlagen und Konzepte („Disziplin“), die Etablierung der wichtigsten Handlungsfelder, die Entwicklung von Organisationen und rechtlichen Grundlagen, die Lebenslage der Adressat*innen
 - Emanzipatorische Soziale Bewegungen und andere kollektive Selbstorganisationen und ihr Einfluss auf die Geschichte Sozialer Arbeit unter besonderer Berücksichtigung der Alten und der Neuen Frauenbewegung
 - Schlaglichter auf Frauen- und Geschlechtergeschichte in Deutschland vom 19. Jahrhundert bis heute
 - Biographische Annäherungen an zentrale Persönlichkeiten in der Geschichte Sozialer Arbeit, auch mit Bezügen zu Düsseldorf und dem Rheinland: Pionier*innen Sozialer Arbeit, Vorreiter*innen aus anderen Ländern
 - Die Rolle von Fürsorgerinnen in der NS-Zeit: Täterinnen, Mittläuferinnen, Widerständlerinnen?
 - Geschichte der Familienbildung
 - Heimerziehung in den 1950er bis 1970er Jahren
 - der Einfluss von Frauenprojekten auf die Soziale Arbeit
 - Quellen und Quellenkritik sowie Archivarbeit
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Einführung in das Flüchtlingsrecht (Dienstag)
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Dr. Lasse Gundelach
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 4, Raum 04.E.002
Zeit: Dienstag, 11:00 – 12:30 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Durch die Lehrveranstaltung sollen die Studierenden an die Grundlagen des Flüchtlingsrechts herangeführt werden. Unter Berücksichtigung der Herausforderungen für Asylberater*innen werden die rechtsdogmatischen und gesetzlichen Grundlagen des Flüchtlingsrechts vermittelt. Von besonderer Bedeutung sind dabei unter anderem das Asylverfahren, die Voraussetzungen für die Gewährung eines Schutzstatus sowie die Rechtsstellung während und nach dem Asylverfahren.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Einführung in das Flüchtlingsrecht (Donnerstag)
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Dr. Lasse Gundelach
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.2.047
Zeit: Donnerstag, 09:00 – 10:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)

Inhalt: Durch die Lehrveranstaltung sollen die Studierenden an die Grundlagen des Flüchtlingsrechts herangeführt werden. Unter Berücksichtigung der Herausforderungen für Asylberater*innen werden die rechtsdogmatischen und gesetzlichen Grundlagen des Flüchtlingsrechts vermittelt. Von besonderer Bedeutung sind dabei unter anderem das Asylverfahren, die Voraussetzungen für die Gewährung eines Schutzstatus sowie die Rechtsstellung während und nach dem Asylverfahren.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Grundzüge des Sozialrechts für Zuwander_innen (Dienstag)
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Dr. Lasse Gundelach
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Zeit: Geb. 4, Raum 04.E.002
Dienstag, 12:45 – 14:15 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Durch die Lehrveranstaltung werden den Studierenden die Grundzüge des Sozialrechts für Zuwander*innen vermittelt. Zentrale Inhalte der Lehrveranstaltung sind Fragen des Arbeitsmarktzugangs und der sozialrechtlichen Stellung von Migrant*innen unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsänderungen durch das Integrationsgesetz, die Asylpakete I und II, das Rechtsvereinfachungsgesetz SGB II und das Gesetz zur Regelung von Ansprüchen ausländischer Personen im SGB II und im SGB XII.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Grundzüge des Sozialrechts für Zuwander_innen (Donnerstag)
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Dr. Lasse Gundelach
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Zeit: Geb. 3, Raum 03.2.047
Donnerstag, 11:00 – 12:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)

Inhalt: Durch die Lehrveranstaltung werden den Studierenden die Grundzüge des Sozialrechts für Zuwander*innen vermittelt. Zentrale Inhalte der Lehrveranstaltung sind Fragen des Arbeitsmarktzugangs und der sozialrechtlichen Stellung von Migrant*innen unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsänderungen durch das Integrationsgesetz, die Asylpakete I und II, das Rechtsvereinfachungsgesetz SGB II und das Gesetz zur Regelung von Ansprüchen ausländischer Personen im SGB II und im SGB XII.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Community Culture
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Prof. Dr. Fernand Hörner
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.038
Zeit: Dienstag, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Culture for everyone was a famous slogan in the 1970s in Germany. But what kind of culture are we talking about? We will first look at some concepts of popular, mass etc. culture. Then we will deal with the concept of community music which is one of the most prominent concept in pedagogy but almost unknown in Germany. It raises questions of mass culture, community, inclusion, integration, participation. The concept is coming from Great Britain. All the text are therefore in English.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Demenzielle Erkrankungen – Neue Aufgaben für Soziale Arbeit?
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Prof. Dr. Manuela Weidekamp-Maicher
Ort: Joseph-Gockeln-Str. 9, H1.15
Zeit: Donnerstag 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)

Inhalt: Demenzielle Erkrankungen im Allgemeinen und die Demenz vom Alzheimer Typ im Besonderen stellen eine der größten Herausforderungen an alternde Gesellschaften dar. Auf ihre Relevanz weisen epidemiologische Daten hin, die von einer Verdoppelung der Erkranktenzahlen jede 20 Jahre ausgehen. Trotz beachtlicher Investitionen in pharmakologische Forschung ist eine erfolgreiche medikamentöse, d.h. über die Behandlung der Symptomatik von Demenzen hinausgehende Therapie bisher nicht in Sicht. Umso erforderlicher ist es, praktische Handlungsansätze in der Arbeit mit Erkrankten, ihren Angehörigen sowie Professionellen (weiter) zu entwickeln und zu implementieren.

Die Gestaltung der mit der wachsenden Anzahl Demenzkranker entstehenden Tätigkeitsfelder stellt auch für die Soziale Arbeit

eine wichtige Herausforderung dar. Ob die Konzipierung neuer Wohnformen für Demenzkranke, die Vernetzung von Angeboten im kommunalen Raum, die Schaffung und das Management von Entlastungs- und Unterstützungsangeboten für Angehörige oder Professionelle – diese Beispiele zeugen von einer in den letzten Jahren entstandenen Vielfalt neuer Tätigkeitsfelder für Soziale Arbeit. Das Seminar will diese Tätigkeitsfelder exemplarisch aufgreifen und die mit ihnen verbundenen Anforderungen aufzeigen. Die inhaltliche Struktur darstellend, wird es zunächst um die Merkmale von Demenzen, insbesondere die Entwicklung, Symptomatik sowie Diagnostik der Alzheimer-Demenz gehen. Im weiteren Schritt wird die gesellschaftliche Relevanz von Demenzerkrankungen (Epidemiologie, Kosten der Demenz) diskutiert. Im weiteren Verlauf des Seminars werden schließlich ausgewählte Tätigkeitsbereiche vorgestellt, die im Zusammenhang mit der stetig wachsenden Gruppe von Menschen mit Demenz für Soziale Arbeit relevant sind.

Eine Besonderheit des Seminars bilden zwei integrierte Workshops, die in den Seminarkontext eingebunden werden. Für beide Workshops werden Expert*innen aus der Praxis sowie Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen gewonnen. Die Zielsetzung der Workshops besteht in der Entwicklung neuerer Themen für kleinere bis mittelgroße Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (z.B. Ideen für die Durchführung von Praxisphasen, Themen für Bachelorarbeiten). Der Workshop I geht auf das Thema „Psychosoziale Angebote für Menschen mit Demenz im Quartier – Wirkung, Evidenz, Nutzen?“ ein (voraussichtlich Mai 2018), der zweite Workshop behandelt das Thema „Hospizliche Begleitung von Menschen mit Demenz – Aufgaben, Herausforderungen, Möglichkeiten & Grenzen“ (voraussichtlich Juli 2018).

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Ästhetische und kulturelle Methoden
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Prof. Dr. Swantje Lichtenstein
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.E.031/033

- Zeit:** Mittwoch, 04.04.2018 und Donnerstag, 05.04.2018,
10:00 – 18:0 Uhr
- Inhalt:** Das Seminar stellt Methoden der ästhetischen Forschung in Theorie und Praxis vor und versucht sie auch an kulturellen Orten zu erproben. Die Wahrnehmung und Erarbeitung von Konzepten von Kultur, Raum, Performance und Kunst spielen dabei eine spannende und anschlussfähige Rolle. Dann kommt man vielleicht dahinter, was man mit der Kultur macht, wenn man sie gefunden hat. Dazu gehen wir ins ästhetische und kulturelle Feld.
- Bringen Sie gerne Fragen, Wünsche, Anregungen und Ideen mit. Das Seminar verfolgt ein offenes Konzept.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
- Studiengang:** BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Verwaltung – Organisation und Tätigkeit
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Dr. Kathrin Gräßle
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.E.001
Zeit: Donnerstag, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)
- Inhalt:** Verwaltungen und das Verwalten werden gemeinhin als notwendige Übel betrachtet. Im Seminar geht es darum, die Bedeutung von „Verwaltung“ für das Gelingen von Sozialer Arbeit aufzuzeigen. Erstens werden die Arbeit und Funktionsweise von öffentlichen Verwaltungen, insbesondere von Ministerien und Kommunalverwaltungen vorgestellt. Diese sind nicht nur als potentielle Arbeitsstellen relevant, sondern ebenso im Hinblick auf die Finanzierung von Sozialer Arbeit. Zweitens sollen auch Verwaltungen von Wohlfahrtsverbänden und kleinen Trägervereinen thematisiert werden. Drittens wird das Verwalten als Tätigkeit vermittelt.
- Die Studierenden werden in Kleingruppen in Kontakt mit Verwaltungen treten und deren Arbeitsweise konkret kennenlernen.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

- Studiengang:** BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
- Veranstaltung:** Einführung in die Arbeit mit behinderten Menschen – Grundlagen in Theorie und Praxis
- Fachsemester:** 1 – 5
- Dozent_in:** Prof. Dr. Heike Ehrig
- Ort:** Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.2.052
- Zeit:** Dienstag, 11:00 – 14:15 Uhr (ab dem 17.04.2018)
- Inhalt:** In diesem Seminar sollen Grundlagen zum Komplex Behinderung und Behindertsein thematisiert werden. Zunächst ist zu klären, was heute unter dem Begriff Behinderung verstanden wird: wer ist behindert, was umfasst diese Kategorie und was bedeutet dies sowohl für die Betroffenen als auch für die Angehörigen und die Gesellschaft - sowie für die professionell Tätigen? Hier ist ebenso die Debatte über Diversity/Vielfalt als wesentliche Perspektive zu berücksichtigen. Die UN-Behindertenrechtskonvention stellt einen Bezug zur aktuellen Diskussion in Politik, Gesellschaft und pädagogischer Praxis her. Bearbeitet werden darüber hinaus historische Entwicklungslinien pädagogischer Konzepte bis hin zu Modellen selbstbestimmter Projekte in der Behindertenarbeit. Weiter soll beispielhaft die konkrete Praxis der Arbeit mit behinderten Menschen untersucht werden. Authentische, subjektive Beschreibungen über ihren Alltag von behinderten Menschen selbst sowie die Auseinandersetzung mit ethischen Grundsatzfragen zum Umgang mit behinderten Menschen (historisch und aktuell) bilden einen weiteren Inhaltsbereich für die gemeinsame Arbeit.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

- Studiengang:** BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
- Veranstaltung:** 'Geistige Behinderung' – theoretischer Diskurs und pädagogische Praxis
- Fachsemester:** 3 – 5
- Dozent_in:** Prof. Dr. Heike Ehrig
- Ort:** Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.2.044
- Zeit:** Donnerstag, 11:00 – 14:15 Uhr (ab dem 19.04.2018)

- Inhalt:** Der Begriff „geistige Behinderung“ wurde Ende der 1950er Jahre geprägt. Zuvor benutzte Bezeichnungen wie z.B. ‚Schwachsinn‘, ‚Debilität‘ oder ‚Idiotie‘ sollten damit wegen ihres massiv diskriminierenden Charakters abgelöst werden. Inzwischen wird – vor allem von Betroffenen – auch diese neue Formulierung als stigmatisierend empfunden, sie selbst favorisieren die Bezeichnung „Menschen mit Lernschwierigkeiten“, im Fachdiskurs wird auch die „Formulierung „Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen“ genutzt. Hieran wird deutlich, dass die Benennung von Beeinträchtigungsformen nicht losgelöst von gesellschaftlichen Wertesystemen und ihren Zuschreibungsprozessen betrachtet werden kann. Folge davon wiederum sind entsprechende Formen von Ausgrenzung betroffener Menschen. Auf diese Wechselwirkung machte Georg Feuser zuspitzend mit seiner provozierenden Formulierung aufmerksam: „Geistigbehinderte gibt es nicht!“.
- Im Seminar sollen Beispiele aus dem Spektrum unterschiedlicher Sichtweisen von „geistiger Behinderung“ in ihrem jeweiligen soziokulturellen Kontext analysiert und die Grundlagen und Zielsetzungen der jeweiligen pädagogischen Strategien betrachtet werden. Eine wichtige Rolle sollen in der gemeinsamen Diskussion ebenso die Eigenwahrnehmung von kognitiv beeinträchtigten Menschen, ihr konkreter Lebensalltag, ihre Selbstorganisationsformen und Forderungen sowie aktuelle Diskurse und Modelle in der Praxis einnehmen.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
- Studiengang:** BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
- Veranstaltung:** Narrative des Raumes
- Fachsemester:** 3 – 5
- Dozent_in:** Prof. Dr. Swantje Lichtenstein
- Ort:** Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.E.033 Kunstraum
- Zeit:** Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 18.04.2018)
- Inhalt:** Jeder Raum bietet eine spezifische Erfahrung, eine Geschichte, Zusammenhänge, die an ihn gebunden sind, ihm eingeschrieben und erzählt. Das Seminar beschäftigt sich mit der Möglichkeit einen Raum ästhetisch und sozial zu erfahren, zu erleben, zu bearbeiten, zu beschreiben und zu erzählen.

Es geht hierbei um einen bestimmten Raum, den Worringer Platz in Düsseldorf. Mit diesem und an diesem werden wir uns gemeinsam mit einem Seminar von Prof. Anja Vormann, FB Design versuchen einen speziellen Blick auf den Platz, uns selbst, seine Wege, Personen und Dinge zu werfen und darüber zu erzählen, zu vermitteln, zu gestalten.

Das Seminar wird praktisch draußen und drinnen rund um den Worringer Platz stattfinden.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Veranstaltung: Stadtleben Wohnen und Mobilität

Fachsemester: 3 – 5

Dozent_in: Prof. Dr. Dipl.-Soz. Arb. Reinhold Knopp

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.033

Zeit: Dienstag, 14:30 – 17:45 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt:

- Einführung in die Grundlagen der Stadtsoziologie, Stadt zwischen Auf- und Abwertungstendenzen, Gentrifizierung und Segregation
- Einführung in die Soziologie des Wohnens, Wohnpräferenzen, Wohnformen, Wohnen im Kontext sozialer und demografischer Entwicklungen
- Einführung Begriff der Mobilität, Kontext zu Wohnen, Kontext zu Umweltschutz, Mobilitätsforschung
- Konzept „Mobilitätsstation“, Beispiele aus anderen Städten
- Einführung in die Grundlagen von Lehrforschung (Konzeption Fragebogen)

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Veranstaltung: Theorien und Modelle der Kommunikation und Beratung,
Gruppe A

Fachsemester:	3 – 5
Dozent_in:	Prof. Dr. Elke Kruse
Ort:	Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Mittwoch: Raum 03.1.043 und Freitag: Raum 03.1.022
Zeit:	Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr (außer 23.05.), Raum: 03.1.043 und Freitag, 15.06., 09:00 – 17:00 Uhr, Raum: 03.1.022
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> – Zentrale Begrifflichkeiten rund um Kommunikation und Interaktion – Regeln, Muster, Merkmale und Störungen in der Kommunikation zwischen Personen, v.a. im Kontext pädagogischer Arbeit mit Eltern und Familien, Lernenden und Lehrenden sowie in Teams – Modelle der Kommunikation und Beratung und ihre jeweiligen theoretischen Hintergründe mit exemplarischer Vertiefung (z.B. Watzlawick, Schulz von Thun, Cohn, Rogers, Gordon, Berne, Mead): Theorie und vertiefende Übungen – Grundzüge der Gruppendynamik im Hinblick auf Kommunikation in Gruppen – Leitung, Moderation und Begleitung von Gruppenprozessen – Kommunikation in typischen kindheits- und familienpädagogischen Settings (Einzelberatung von Eltern, Begleitung und Beratung von Elterngruppen, Bildungsveranstaltungen für Eltern und Familien, Leitung von Teams, Kommunikation mit Professionellen aus anderen Institutionen, mit anderen beruflichen Rollen etc.)
Hinweise:	Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
Studiengang:	BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
Veranstaltung:	Management und Evaluieren als Leitungsaufgabe, Gruppe A
Fachsemester:	3 – 5
Dozent_in:	Prof. Dr. Irene Dittrich
Ort:	Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.1.022
Zeit:	Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr (18.04., 02.05., 16.05., 30.05., 13.06., 04.07.) und Blocktage am 25.05., 09.06., 13.07., 25.07. von 09:00 – 17:00 Uhr

Inhalt: Das Seminar fokussiert die Management- und Leitungsaufgaben sowie konzeptionelle Entwicklung in allen Institutionen für Kinder und Familien bis zum 14. Lebensjahr und in Einrichtung der Familienbildung. Dabei geht es um:

- Leitungs- und Managementaufgaben und -funktionen
- Funktionen, Inhalte, Anforderungen und Ausgestaltungsmöglichkeiten einer Einrichtungskonzeption,
- grundlegende Ziele, Begrifflichkeiten und Verfahren des Qualitätsmanagements in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- einschlägige Ansätze des Qualitätsmanagements und der Qualitätsentwicklung im Feld der Kindertagesbetreuung
- Instrumente des Personalmanagements und Modelle für die Planung und Gestaltung von Arbeitszeit und Personaleinsatz
- Grundsätze der Zielfindung und Zielformulierung,
- Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Veranstaltung: Management und Evaluieren als Leitungsaufgabe, Gruppe B
Fachsemester: 3 – 5

Dozent_in: Prof. Dr. Irene Dittrich

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.022

Zeit: Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr (25.04., 09.05., 23.05., 06.06., 20.06., 11.07.)
und Blocktage am 26.05., 08.06., 13.07., 25.07.
von 09:00 – 17:00 Uhr

Inhalt: Das Seminar fokussiert die Management- und Leitungsaufgaben sowie konzeptionelle Entwicklung in allen Institutionen für Kinder und Familien bis zum 14. Lebensjahr und in Einrichtung der Familienbildung. Dabei geht es um:

- Leitungs- und Managementaufgaben und -funktionen
- Funktionen, Inhalte, Anforderungen und Ausgestaltungsmöglichkeiten einer Einrichtungskonzeption,
- grundlegende Ziele, Begrifflichkeiten und Verfahren des Qualitätsmanagements in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,

- einschlägige Ansätze des Qualitätsmanagements und der Qualitätsentwicklung im Feld der Kindertagesbetreuung
- Instrumente des Personalmanagements und Modelle für die Planung und Gestaltung von Arbeitszeit und Personaleinsatz
- Grundsätze der Zielfindung und Zielformulierung,
- Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Veranstaltung: Schulsozialarbeit – Einführung in Grundlagen und Methoden

Fachsemester: 3 – 5

Dozent_in: M.A. Dipl.-Soz.wirt., Dipl.-Soz. Päd. Ruth Fischer /
M.A. Nina Royen

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.041

Zeit: Donnerstag, 18:00 – 21:15 Uhr (ab dem 19.04.2018)

Inhalt: Seit der Ganztags etabliert wurde, ist Schule für Kinder und Jugendliche ein zentraler Lebensort und zudem ein Ort der formellen und informellen Bildung geworden. Soziale Arbeit gestaltet Schulleben mit ihrer Expertise des Gestalters von informellen Bildungsprozessen, aber auch als Netzwerker und Berater zwischen den regionalen Bildungsakteuren mit. Die Schulsozialarbeit ist als wichtige Profession in Bildungsprozessen an sehr vielen Schulen fest etabliert und bedient dort vielfältige Anforderungen. Sie ist eine Anlaufstelle für Erziehungsfragen in Schule, sie gestaltet und koordiniert den Ganztags, vernetzt Schule mit außerschulischen Einrichtungen, berät die Schulleitung in pädagogischen und präventiven Aspekten und fördert eine problemlösungsorientierte Kommunikationsstruktur in Schule. Damit ist Schulsozialarbeit eines der anspruchsvollsten Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit. Hier werden ein erweitertes Grundwissen in Bildung, Recht, Entwicklungs- und Lernpsychologie ebenso benötigt wie in den Bereichen Didaktik-Methodik, Beratung und Coaching.

In diesem Seminar erfahren Sie die Grundlagen zur Schulsozialarbeit. Diese umfassen Historie und Entwicklung, rechtliche Grundlagen, Ausrichtungen in den einzelnen Bundesländern,

Methoden und Praxisbeispiele, Aufgabenfelder, Vernetzungsstrukturen, Finanzierungsmodelle und weiteres mehr. Sie lernen Aspekte der der praktischen Arbeit und aktuelle Entwicklungen in der Professionalisierung der Schulsozialarbeit kennen.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
Veranstaltung: Rechtsgrundlagen der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Kindern und Familien
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Dr. Lasse Grundelach
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.2.041
Zeit: Mittwoch, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 18.04.2018)

Inhalt: Das Seminar vermittelt die erforderlichen Rechtskenntnisse, die für einen professionellen und rechtssicheren Umgang im Rahmen der Sozialen Arbeit mit geflüchteten Kindern und Familien erforderlich sind. In diesem Zusammenhang findet unter anderem eine Auseinandersetzung mit folgende Themenkomplexe statt: Grundzüge des Asylverfahrens, Aufenthaltstitel für geflüchtete Kinder und Familien, Familienzusammenführung, Alterseinschätzung, Unterbringungspraxis, Bildung.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
Veranstaltung: Bildung in der Kindheit
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Irene Dittrich
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.1.041
Zeit: Dienstag, 14:30 – 17:45 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Einführung in pädagogische Handlungskonzepte und ihre praktische Umsetzung in Institutionen der Pädagogik der Kindheit

und Familienarbeit. Grundlagen der Planung, Durchführung und Evaluation lebenslanger Bildungs- und Lernprozesse, Grundlagen der Analyse, Begründung und Bewertung von Bildungsplänen und –programmen sowie deren Umsetzung sowie Grundlagen der Förderung und Unterstützung von individuellen und kollektiven Bildungs- und Aneignungsprozessen, freies und angeleitetes Spiel zur Förderung kognitiver, emotionaler und sozialer Kompetenzen, Grundlagen einer Didaktik und Methodik der Arbeit mit Kindern in Institutionen der Erziehung, Bildung und Betreuung bis zum Ende des Grundschulalters und anverwandten Institutionen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung absolvieren die Studierenden ein 120-stündiges Praktikum in einer Kindertageseinrichtung. Die Gestaltung des Praktikums (u. a. Fragestellungen, zu erfüllende Aufgaben, dazu notwendige Methoden, zeitlicher Verlauf) werden im Rahmen der Lehrveranstaltung intensiv vorbereitet. In diesem Praktikum stellen die Studierenden in einem umfassenden Sinne den Zusammenhang zwischen den Studieninhalten und der Praxis her: Die Studierenden setzen sich analytisch und reflexiv mit dem Verhältnis zwischen pädagogischer Theorie und Praxis, zwischen didaktischen und methodischen Verfahren und ihrer Praxisanwendung sowie zwischen dem eigenen (professionellen) Selbstbild und den konkreten berufspraktischen Erfahrungen auseinander.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Veranstaltung: Schulenübergreifende Beratungswerkstatt

Fachsemester: 3 – 5

Dozent_in: B.A. Ronya Tillenburg

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.022 oder Raum 03.2.041

Zeit: Vorbesprechungstermine:
Freitag 11.05.2018 (Raum 03.1.022)
Blocktage: 16./17.7. (Raum 03.1.022) 18./19.7. (Raum
03.2.041) 20.7. (Raum 03.1.022) jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

Inhalt: Ein zentrales Merkmal von psychosozialer Beratung ist es, den Blick nicht nur auf den Menschen im Einzelnen zu richten, sondern ihn in seinem Gesamtgefüge wahrzunehmen – in

seiner Lebenswirklichkeit, den unterschiedlichen Kontexten und sozialen Systemen, in denen er sich bewegt, sowie in seiner individuellen Art und Weise, die Herausforderungen des Alltags zu bewältigen und die Welt zu betrachten.

Um eine Unterstützung auf all diesen Ebenen erreichen zu können, bedient sich die Beratungslandschaft einer Vielzahl an Methoden und Elementen, u.a. aus angrenzenden Verfahren der Psychotherapie und bemüht sich um eine schulenübergreifende Integration verschiedener Ansätze.

Dieses Seminar soll einen Einblick in gängige Beratungskonzepte und -methoden geben, um den Blick zunächst für die Vielfalt der Beratungslandschaft zu weiten. Vor dem Hintergrund der jeweils spezifischen Grundhaltungen und Sichtweisen eines Ansatzes sollen daraus entstandene Methoden und Techniken im Seminar erprobt werden und die jeweiligen Konzepte im Sinne eines integrativen Grundgedankens zueinander in Bezug gesetzt werden.

Speziell werden wir uns mit Beratungsmethoden aus kognitiv-verhaltenstherapeutischer, lösungsorientierter, systemischer, tiefenpsychologisch orientierter und achtsamkeitsbasierter Perspektive auseinandersetzen.

- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
- Studiengang:** BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
Veranstaltung: Diversität von Kindheit und Familie – Einführung Gruppe A
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Prof. Dr. Michaela Hopf
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.022
Zeit: Das Seminar findet statt am 12.04., 13.04. und 04.05., 05.05. und 18.07., 19.07. jeweils 9.00 – 17.00 Uhr
- Inhalt:** Im Mittelpunkt des Seminars stehen
- Grundlagen einer Pädagogik der Vielfalt
 - Bewusstsein für verschiedene Heterogenitätsdimensionen (z.B. Geschlecht, Behinderung, Kultur/Ethnizität, sozialer Status/Armut)
 - Konstruktionen von Normalität und Abweichung

- Ursachen, Formen und Folgen von Armut, Migration, Behinderung und Geschlechtersozialisation
- Bedeutung von Heterogenität für den Alltag in Krippen, Kitas, Schulen und Einrichtungen der Familienbildung
- Konzepte der interkulturellen, der Gender- und der Inklusionspädagogik sowie einer vorurteilsbewussten Erziehung
- Inklusions- und Exklusionsprozesse im Erziehungs- und Bildungssystem
- didaktische Ansätze in heterogenen Lerngruppen
- eigene Einstellungen zu den verschiedenen Dimensionen von Heterogenität.

Ziel ist es, zur Handlungs- und Reflexionsfähigkeit der Teilnehmer/innen im Hinblick auf einen professionellen Umgang mit Verschiedenheit in Institutionen für Kinder und Familien beizutragen.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
Veranstaltung: Forschungsmethoden und Forschungspraxis, Gruppe A
Fachsemester: 3 – 5
Dozent_in: Prof. Dr. Irene Dittrich / Prof. Dr. Michaela Hopf
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.022
Zeit: Donnerstag, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)

Inhalt: Aneignung grundlegender theoretisch-methodologischer und praktisch-methodischer Kenntnisse der empirischen Datenerhebung und verschiedener Auswertungs- und Interpretationsverfahren, dazu gehören standardisierte Verfahren mit ihren Bestandteilen der Datenerhebung mit wissenschaftlicher Fragestellung und den daraus abzuleitenden methodischen Umsetzungsformen in empirisch-qualitativer und empirisch-quantitativer Umsetzung.
 Dazu gehören Leitfadenentwicklung, Beobachtungsfomen, Videografie, Interviewverfahren, Gruppendiskussionen und bildanalytische Verfahren im empirisch-qualitativen Methodenrepertoire sowie Fragebogenkonstruktion einschl. Antwort-Skalierungen sowie uni- und bivariate Datenaufbereitung und -analyse sowie Kenntnisse über multivariate Verfahren und

deren unterschiedliche Bedeutung für die Interpretation der Ergebnisse im empirisch-quantitativen Methodenrepertoire.

Die Aneignung mündet

- in die Kompetenz der Bedeutungsanalyse klassischer und aktueller empirischer Studien der Sozial- und Kindheitsforschung, Einschätzung der Qualität von empirischen Studien sowie in
- die Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage bzw. methodischer Vorgehensweisen, Anwendung von mindestens einer Forschungsmethode in der pädagogischen Praxis im Kontext von Kindheit und Familie oder im Kontext von Seminargruppen in der Hochschule,
Dokumentation von Forschungserfahrungen und Präsentation von Forschungsergebnissen jeweils in der Form, die der Forschungsmethode angepasst ist, fundierte Methodenreflexion des Forschungsverlaufs.

Die Auswertung quantitativer Daten wird am PC vorgenommen (SPSS) .

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: MA Kultur, Ästhetik, Medien - Literatur
Veranstaltung: Verdrehung und Verortung
Fachsemester: 1 – 3
Dozent_in: Prof. Dr. Swantje Lichtenstein / Prof. Maria Schleiner
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.E.033 Kunstraum
Zeit: Dienstag, 14:30 – 17:15 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Die Navigation durch den Raum ist bestimmt durch räumliche Bezugssysteme, z.B. durch Position und Lage. Ein Körper kann durch Rotation seine Lage verändern, ohne seinen Ort zu verändern. Die Bewegung eines Objekts oder eines Körpers bringt den Aspekt der Zeit in die Diskussion. Die Frage nach Verortungen, Abständen, Verdrehungen, Wiederholungen und Zyklen bildet einen Rahmen für den zweiten Teil des Projektseminars, das im Sommersemester transdisziplinär aus den Fächern Bildende Kunst, Text und Performance und ihren Schnittstellen behandelt wird. Da das zweite Semester der Umsetzung ggf.

schon begonnener Projekte dienen soll, wird es hierfür Raum geben. Darüber hinaus beginnt das Seminar mit einer gemeinsamen Exkursion in das Künstlerhaus Kloster Gravenhorst, vom 27.4. bis zum 30.4.2018 (genaue Zeiten werden noch bekanntgegeben)., Dort wird ein praktischer und theoretischer Einstieg ins Thema gegeben.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: MA Empowerment Studies
Veranstaltung: Methoden des Sozialmanagements I
Fachsemester: 1 – 3
Dozent_in: Dr. Kathrin Gräßle
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.2.052
Zeit: Dienstag, 09:00 – 10:30 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Das Seminar vermittelt Grundlagen der Organisation und des Managements von Non-Profit-Organisationen. Es wird zunächst ein Überblick über Strukturen von Non-Profit-Organisationen gegeben sowie eine Einführung in die Anforderungen des Managements solcher Institutionen. Dabei wird sowohl die Perspektive der Führung als auch die der Mitarbeit berücksichtigt.

Durch die Vermittlung von u.a. Projektmanagement und Public Relations Methoden erhalten die Studierenden Handlungsgrundlagen für das Management. Im Perspektivwechsel von theoretischen Grundlagen und praktischen Fallbeispielen werden Kompetenzen für das Sozialmanagement sowohl erprobt als auch reflektiert.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Ferienzeiten, Projekttag, u.ä.:
Development-Days
(sofern die einzelnen Lehrenden teilnehmen)
am 23./24.07.2018

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Rassismuskritik und Migrationssensibilität in der Sozialen Arbeit
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Susanne Spindler
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.041
Zeit: Montag, 11:00 – 14:15 Uhr (ab dem 16.04.2018)

Inhalt: Soziale Arbeit ist immer auch Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft: Sie findet in einer Gesellschaft mit spezifischer Einwanderungsgeschichte statt, die in globale und europäische Entwicklungen eingebettet ist. Damit verbunden sind Ungleichheiten, gesellschaftliche Machtasymmetrien, rassistische Verstrickungen, die auch in und für pädagogisches Handeln relevant sind. Dieser Geschichte und der aktuellen Situation werden wir uns als Grundlage in der Veranstaltung annähern.

Diskriminierende Erfahrungen durch Rassismus machen Adressat_innen mit Institutionen, mit gesellschaftlichen Strukturen und mit anderen Menschen. Pädagogische Institutionen und Mitarbeiter_innen sind selbst auch in Machtasymmetrien verstrickt. Mit Hilfe von Übungen aus der rassismuskritischen Bildungsarbeit und in Diskussionen wird es daher um die Wahrnehmung von Eigenanteilen gehen.

In der pädagogischen Arbeit haben sich auch die Sozialen Dienste mit der Einwanderung entwickelt: Viele Einrichtungen arbeiten heute z.B. „interkulturell“, „migrationssensibel“ oder „diversitätsbewusst“. Wie Soziale Arbeit im Kontext der Migrationsgesellschaft arbeitet, auf welche Themen und Probleme sie stößt, welche Konzepte es gibt und wie diese umgesetzt werden, wird daher ein weiterer Teil der Veranstaltung sein.

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik
Veranstaltung: Professionalisierungsorte Sozialer Arbeit zwischen Theorie und Praxis
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Ruth Enggruber / Michael, Fehlau
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156,
Geb. 3, Raum 03.1.001

Zeit:	Donnerstag, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)
Inhalt:	<p>Ein Studium Sozialer Arbeit gilt als grundlegende Bedingung, um eine eigenständige professionelle Identität zu entwickeln. Es bietet zum einen Orte zu einer Auseinandersetzung mit sozialpädagogisch relevanten Theorien, zum anderen Praktika, in denen Soziale Arbeit sinnlich erfahrbar werden soll. Das Verhältnis von Theorie und Praxis lässt sich in diesem Zusammenhang als reflexiv verstehen, denn eine sozialpädagogische Professionalität stützt sich zwar auf wissenschaftsbasiertes, d.h. theoretisches Wissen, das aber mit der Besonderheit individueller Fallarbeit in der Praxis so in Einklang gebracht werden muss, dass sich Adressat*innen Sozialer Arbeit in ihren subjektiven Lebenswirklichkeiten als anerkannt, selbstbestimmt und entsprechend unterstützt erfahren können.</p> <p>Wir werden in diesem Seminar gemeinsam auf die Suche nach Orten und Gelegenheiten im Studium zur Verknüpfung bzw. Reflexion von Theorie und Praxis im Verständnis professioneller Identitätsentwicklung gehen. Dazu wird – insbesondere vor dem Hintergrund des sogenannten Theorie-Praxis-Problems – zunächst professionstheoretisch in ein eigenständiges Professionalitätsverständnis Sozialer Arbeit eingeführt. Im Anschluss führen wir auf dieser theoretischen Grundlage ein Lehr-Lern-Forschungsprojekt durch, in dem Student*innen des Studienganges Sozialarbeit/Sozialpädagogik, die sich bereits in einem Praktikum befinden, nach ihren Erfahrungen zu Orten ihrer reflexiven Professionalisierung zwischen Theorie und Praxis befragt werden.</p>
Hinweise:	Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
Studiengang:	BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
Veranstaltung:	Bewegungen und Begrenzungen in Fluchtkontexten: sozialwissenschaftliche und sozialarbeiterische Perspektiven
Fachsemester:	
Dozent_in:	Prof. Dr. Susanne Spindler
Ort:	Campus Golzheim, Josef-Gockeln-Str. 9, Raum: H1.16
Zeit:	Donnerstag, 09:00 – 12:30 Uhr (ab dem 19.04.2018)

Inhalt:

In der Arbeit mit geflüchteten Menschen steht die Soziale Arbeit vor der Herausforderung, Teilhabe zu ermöglichen angesichts einer Vielzahl von Bedingungen, die Teilhabe verhindern. Wir werden uns Lebenslagen Geflüchteter anschauen und dabei Wissen über ihre Lage in der Bundesrepublik erwerben. Dazu gehören zunächst internationale Rahmenbedingungen und die Ausgestaltungen des europäischen Migrations- und Grenzregimes. Auf der nationalen Ebene bestimmen wiederum nationale Regelungen (wie z.B. das Asylbewerberleistungsgesetz, das Integrationsgesetz, Asylpakete und weitere Regelungen) die Lagen geflüchteter Menschen, z.B. bezüglich der Unterbringungssituation oder der Zugänge zu (Aus-)Bildung und Arbeit.

Die Möglichkeiten, Begrenzungen und Konflikte von Teilhabe werden dabei exemplarisch beleuchtet. Dazu dienen auch grundlegende sozialwissenschaftliche Analysen, wie die Analyse der „totalen Institution“ (Goffman), die sich auch im Asylsystem der Bundesrepublik als „totale Institution Asyl“ (Täubig) wiederfinden lässt. Soziale Arbeit wird in nationalstaatliche Selektionsprozesse, in Differenzsetzungen und Exklusionen eingespannt, die zu Konflikten und Begrenzungen für die Soziale Arbeit werden. Im Rahmen der Entwicklung einer professionsspezifischen Haltung wird auch die Frage gestellt, inwiefern Soziale Arbeit solidarisch, emanzipatorisch und mandatsgerecht, beispielsweise über den Zugang Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession, handeln kann.

Welche weiteren Bewegungen gibt es, die Prozesse des Empowerments voranbringen? Dazu werden migrantische Selbstorganisationen sowie Unterstützungsorganisationen und Initiativen der Willkommenskultur wichtig, die wir genauer betrachten werden.

Hinweise:

Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang:

BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Veranstaltung:

Soziale Arbeit mit männlichen Jugendlichen in der Migrationsgesellschaft

Fachsemester:

3 – 5

Dozent_in:

Prof. Dr. Susanne Spindler / Michael Fehlau

- Ort:** Campus Golzheim, Josef-Gockeln-Str. 9, Raum: H1.16
Zeit: 08.04. – 13.04.2018, jeweils von 09:00-17:00 Uhr
- Inhalt:** Soziale Arbeit ist immer auch eine Arbeit in der Migrationsgesellschaft. Dies betrifft nicht nur die Arbeit mit Migrant_innen, sondern es geht vielmehr auch um das Verhältnis von Mehrheiten und Minderheiten. Ausgrenzungen, Diskriminierungen und Rassismus stellen Sozialarbeiter_innen, die mit Jugendlichen arbeiten, vor spezifische Herausforderungen. Zudem sind jugendliche Lebenslagen gekennzeichnet von Geschlecht, Klasse, Religionszugehörigkeit und weiteren Dimensionen, die in ihrer Überlagerung zu einer Vielfalt an Lebenslagen und ebenso zu vielfältigen Ungleichheitsverhältnissen und -erfahrungen führen können.
- Mit Hilfe von Texten nähern wir uns grundlegenden theoretischen Ansätzen sowie Einschätzungen zu Lebenslagen von männlichen Jugendlichen an. Zum vertieften Verständnis werden wir mit kleinen forschenden Anteilen arbeiten. Mit Medienanalysen und Felderkundungen (u.a. Praxisbesuchen) eröffnen sich erweiterte Möglichkeiten der Analyse. Dabei soll die Wahrnehmung für Heterogenität geschärft und eine kritische Haltung zu unhinterfragten Stereotypen entwickelt werden. Weiterhin geht es um die Frage, wie Soziale Arbeit mit männlichen Jugendlichen und ihren jeweils lebensweltlich bedeutsamen Themen arbeiten kann. Dazu werden rassistisch-kritische und migrationssensible Ansätze aus der praktischen Arbeit hinzugezogen werden.
- Hinweise:** Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.
- Studiengang:** BA Sozialarbeit / Sozialpädagogik, BA Pädagogik der Kindheit und Familienbildung
- Veranstaltung:** Sozialrecht für die Soziale Arbeit
- Fachsemester:** 3 – 5
- Dozent_in:** Prof. Dr. Matthias Meißner
- Ort:** Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.E.001
- Zeit:** Donnerstag, 09:00- – 2:30 Uhr (ab dem 17.04.2018)

Inhalt:

Eine Vertiefung der für die Soziale Arbeit relevanten Gebiete des Sozialrechts steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Anhand aktueller Urteile und praktischer Fälle werden typische und für die soziale Arbeit relevante Problemkreise bearbeitet:

- Leistungen der Sozialversicherung (zum Beispiel Kranken-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung),
- Grundsicherung für Arbeitsuchende („Hartz IV“),
- Sozialhilfe und Hilfe in besonderen Lebenslagen,
- Inklusion von Menschen mit Behinderung,
- Verfahrensvorschriften, Rechtsbehelfe und Rechtsmittel.

Hinweise:

Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 10 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Ferienzeiten, Projektstage, u.ä.:

Development-Days

(sofern die einzelnen Lehrenden teilnehmen)

am 23./24.07.2018



FACHBEREICH WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFTEN

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Analytische Statistik
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. Christian Kölle
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.4.002
Zeit: Mittwoch, 08:45 – 10:15 Uhr (Start am 10.04.2018)
Dienstag 12:00 – 13:30 Uhr (Online-Veranstaltung)

Inhalt: Grundzüge der Wahrscheinlichkeitstheorie und -rechnung;
Zufallsvariablen, Verteilungsfunktion und -parameter; Punkt-
und Intervallschätzung (Konfidenzintervalle) Hypothesentests.

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Deskriptive Statistik
Fachsemester: 1
Dozent_in: Prof. Dr. Christian Kölle
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.4.002
Zeit: Montag, 14:30 – 16:00 Uhr (Start am 09.04.2018)
Dienstag 15:00 – 16:30 Uhr (Online-Veranstaltung)

Inhalt: Folgen und Reihen
Abschreibungen
Zins-, Zinseszins-, Renten- und Tilgungsrechnung
Matrizen, Matrizenrechnung, lineare Gleichungssysteme,
Gauss-Algorithmus, Invertierung von Matrizen
Lineare Optimierung und Simplexverfahren
Begriffe, Gegenstand und Erkenntniswert der Statistik
Grundlagen der empirischen Sozialforschung
Auswertungsmethoden für eindimensionales Datenmaterial
(Mittelwerte, Konzentrationsmessung)
Auswertungsmethoden für mehrdimensionales Datenmaterial

(Korrelation, Regression)
Indices
Zeitreihenanalyse

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A Business Administration
Veranstaltung: Quantitative Methoden 1: Finanzmathematik/Lineare Algebra
Fachsemester: 1
Dozent_in: Dr. Christian Schwarz
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4,
Raum Mittwoch: 3.4.002; Raum Donnerstag 4.E.001
Zeit: Mittwoch, 12:30 – 14:00 Uhr, Start ab 11.04.2018 oder
Donnerstag, 12:30 – 14:00 Uhr, Start ab 12.04.2018

Inhalt: Folgen und Reihen
Abschreibungen
Zins-, Zinseszins-, Renten- und Tilgungsrechnung
Matrizen, Matrizenrechnung, lineare Gleichungssysteme,
Gauss-Algorithmus, Invertierung von Matrizen
Lineare Optimierung und Simplexverfahren
Begriffe, Gegenstand und Erkenntniswert der Statistik
Grundlagen der empirischen Sozialforschung
Auswertungsmethoden für eindimensionales Datenmaterial
(Mittelwerte, Konzentrationsmessung)
Auswertungsmethoden für mehrdimensionales Datenmaterial
(Korrelation, Regression)
Indices
Zeitreihenanalyse

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Quantitative Methoden 2: Analysis
Fachsemester: 2
Dozent_in: Dr. Christian Schwarz
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4, Raum
Mittwoch: 3.3.003; Raum Donnerstag 4.E.001
Zeit: Mittwoch, 10:30 – 12:00 Uhr, Start ab 11.04.2018
Donnerstag, 14:30 – 16:00 Uhr, Start ab 12.04.2018

Inhalt: Gleichungen und Funktionen mit einer und mehreren Veränderlichen
Tangentenproblem und Differentialquotient
Marginalanalyse und Elastizitäten
Extremwertbestimmungen
Extremwertbestimmungen unter Nebenbedingungen (Lagrange-Verfahren)
Anwendung der Differentialrechnung auf ausgewählte ökonomische Fragestellungen
Grundzüge der Wahrscheinlichkeitstheorie und -rechnung
Zufallsvariablen, Verteilungsfunktion und –parameter
Punkt- und Intervallschätzung (Konfidenzintervalle)
Hypothesentests

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration, Handelsmarketing und Kommunikationsmanagement
Veranstaltung: Marketingumfeld, Marketingforschung und Konsumentenverhalten im Handel
Fachsemester: 4
Dozent_in: Prof. Dr. Nikola Ziehe
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.004
Zeit: Montag, 9:00 – 10:30 Uhr (Start am 09.04.2018)

Inhalt: Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Marketingforschung und das Konsumentenverhalten im Handel.

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer

Studiengang: B.A. Business Administration, Handelsmarketing und Kommunikationsmanagement
Veranstaltung: Instrumente des Handelsmarketing
Fachsemester: 3-5
Dozent_in: Prof. Dr. Nikola Ziehe
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.3.022
Zeit: Mittwoch, 10:45 – 12:15 Uhr (Start 11.04.2018)

- Inhalt:**
- 1. Grundlagen des Handelsmarketing**
 - Gegenstand des Handelsmarketing
 - Marketingumfeld und seine Dynamik
 - Analyse des Konsumentenverhaltens
 - 2. Strategische Marketingplanung**
 - Marktfeldstrategien
 - Positionierungsstrategien
 - Wettbewerbsstrategien
 - Betriebsformenstrategien
 - 3. Instrumente des Handelsmarketing**
 - Gestaltung der Sortimente
 - Markenpolitik im Einzelhandel
 - Preis- und Konditionengestaltung
 - Standortwahl und Standortmarketing
 - Serviceleistungen und Qualitätspolitik
 - Kommunikation der Handelsleistung
 - Gestaltung des Verkaufsumfelds
 - 4. Neue Entwicklungen und Trends**

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer

Studiengang: B.A. International Management
Veranstaltung: Marketing in an international context
Fachsemester: International Program (in englischer Sprache)
Dozent_in: Prof. Dr. Anne-Christin Kemper
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.5.001
Zeit: Montag, 09:00 – 16:00 Uhr
Block-Lehrveranstaltung, Start am 9.4.2018 um 09:15 Uhr,
Weitere Tage: 23.4., 7.5., 28.5.

Inhalt: **N.N.**

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze E-Mail mit Information der Teilnahme an den Lehrenden. Maximal 2 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. International Management
Veranstaltung: Mirko-/Makroökonomik
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. Lothar Funk

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.3.003
Zeit: Mittwoch, 12:30-14:00 Uhr
Donnerstag, 08:30-12:00 Uhr

Inhalt:

- a) Teilmodul 1: Mikroökonomik**
 - Haushaltstheorie
 - Unternehmenstheorie
 - Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie
 - Information, Marktmängel und Marktversagen sowie die Rolle des Staates und des Rechts
 - Einführung in Märkte für Produktionsfaktoren
- b) Teilmodul 2: Makroökonomik**
 - Volkswirtschaftliches Rechnungswesen
 - Volkswirtschaftliche Problembereiche
 - Theoretische Erklärung gesamtwirtschaftlicher Problemstellungen
 - Analyse einzelner makroökonomischer Märkte
 - Darstellung makroökonomischer Denkschulen und ihrer empirischen Relevanz
 - Vermittlung des Zusammenspiels gesamtwirtschaftlicher Märkte
 - Inflation und Arbeitslosigkeit, Phillipskurve
 - Theorie und Empirie von Konjunktur und Wachstum
 - Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Strategien und Maßnahmen

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze E-Mail mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: B.A. Kommunikations- und Multimediamanagement
Veranstaltung: Grundlagen des Informationsmanagements
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. (UFU München) Olexiy Khabyuk
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 4, Raum 4.E.001
Zeit: Donnerstag, 10:15 – 11:45 Uhr

Inhalt:

Informationsmanagement

- Begriffe und Konzepte des Informationsmanagements
- Informations- und Kommunikationstechnik: Hardware, Software, Vernetzung
- Daten-, Informations- und Wissensmanagement: Daten und Datenbanken (ERM-Modellierung), Informationsgewinnung, Wissen und Wissensmanagement

- Integrierte Anwendungssysteme in Unternehmen: Management von Prozessen (EPK-Modellierung), Anwendungssysteme bei der Abwicklung von Geschäftsprozessen
- Management der Informationsverarbeitung

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: B.A. Kommunikations- und Multimediamanagement
Veranstaltung: Geschäftsprozesse und Geschäftsmodelle im E-Business
Fachsemester: 4
Dozent_in: Prof. Dr. (UFU München) Olexiy Khabyuk
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.3.036
Zeit: Dienstag, 12:30 – 15:45 Uhr

Inhalt: Geschäftsmodelle und Prozessmanagement im E-Business

- Grundlagen des E-Business/ M-Business/ T-Business
- Internet- oder digitale Ökonomie
- Technologische, gesellschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen des E-Business
- Geschäftsmodelle im E-Business
- E-Business und die Konsequenzen für betriebliche Wertschöpfungsketten
- Unterstützung von Unternehmensgeschäftsprozessen durch E-Business (Electronic Procurement, Electronic (Online-) Marketing, u.a. E- Recruiting, E-Distribution, SEO, SEA)

Hinweise: Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Internes Rechnungswesen II
Fachsemester: 3
Dozent_in: Prof. Dr. Dirk Jödicke
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4, Raum Mittwoch: 4.E.001; Raum Donnerstag: 3.3.003
Zeit: Mittwoch, 10:30 – 12:00 Uhr
 Donnerstag, 12:30 – 14:00 Uhr

Inhalt: Grundbegriffe des Rechnungswesens, Unternehmensdatenmodell und Datenfluss,
Kostenartenrechnung, insbesondere Ermittlung kalkulatorischer Kosten,
Kostenstellenrechnung, insbesondere innerbetriebliche Leistungsverrechnung,
Kostenträgerstück- und -zeitrechnung,
Kritische Würdigung von Vollkostenrechnungssystemen.
Grundbegriffe, Unternehmensdatenmodell und Datenfluss
Überblick Kostenartenrechnung
Kostenstellenrechnung, insbesondere innerbetriebliche Leistungsverrechnung
Kostenträgerstück- und -zeitrechnung
Überblick über die Kostenrechnungssysteme
Voll- und Teilkostensysteme (Praktische Anwendungsmöglichkeiten)
Weiterentwicklung der Kostenrechnungssystemen

Hinweise Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Grundlagen der BWL, des Personalmanagements, Beschaffung und Produktion
Fachsemester: 1
Dozent_in: Prof. Dr. Rolf Nagel
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.4.002
Zeit: Freitag, 08:30 – 14:00 Uhr (Start ab dem 06.04.2018)
Dienstag 08:30 – 14:00 Uhr (Online-Veranstaltung ab dem 17.04.2018)

Inhalt: Grundbegriffe des Rechnungswesens, Unternehmensdatenmodell und Datenfluss,
Kostenartenrechnung, insbesondere Ermittlung kalkulatorischer Kosten,
Kostenstellenrechnung, insbesondere innerbetriebliche Leistungsverrechnung,
Kostenträgerstück- und -zeitrechnung,
Kritische Würdigung von Vollkostenrechnungssystemen.
Wissenschaftsprogramm der BWL;
Darstellung des betrieblichen Güter- und Geldkreislaufs; betriebswirtschaftliche Erfolgsgrößen;
Konstitutive Entscheidungen (Standortwahl, Rechtsformwahl, Unternehmenszusammenschlüsse etc.);

Ziele / Zielsysteme von Unternehmen;
Grundlagen der Planung, Kontrolle, Controlling;
Grundlagen der betrieblichen Organisation
Grundlagen der Unternehmensethik / CSR / Sustainable Management
Konzeptioneller Rahmen des modernen HRManagement; Personalbedarfsermittlung;
Personalbeschaffung;
Personalfreisetzung;
Personaleinsatz;
Personalentwicklung;
Entgeltsysteme;
Personalführung;
Personalcontrolling
Materialbedarfsermittlung;
Lieferantenauswahl;
Bereitstellungsprinzipien;
Make-or-Buy-Entscheidungen;
Bestellmengenplanung;
Grundfragen des Produktionsmanagements;
Organisations-/Prozesstypen der Fertigung;
Programmplanung;
Prozessplanung.

Hinweise: Maximal 2 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Erstellung des Jahresabschlusses
Fachsemester: 1
Dozent_in: Prof. Dr. Jörg Graetz
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4, Raum Montag: 03.4.002; Raum Mittwoch: 4.E.034
Zeit: Montag, 09:45 – 13:15 Uhr, Raum 3.4.002 oder Mittwoch, 09:45 – 13:15 Uhr, Raum 4.E.034

Inhalt: Allgemeines Bilanzverständnis und Aufgaben des handelsrechtlichen Jahresabschlusses; Einordnung in das betriebliche Rechnungswesen; maßgebende Vorschriften; Überblick über den Gesamtablauf der Erstellung eines Jahresabschlusses; System der Vorschriften des Handelsbilanzrechts und des Bilanzsteuerrechts: Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB), Grundsätze der Bilanzierung dem Grund und der

Höhe nach, steuerbilanzielle Gewinnermittlung; Zusammenhang zwischen Handels- und Steuerbilanz und Folgen für die Bilanzpolitik; Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang und Lagebericht; Anwendung auf die Geschäftsvorfälle in der Praxis eines Unternehmens: nach der durchgeführten Verbuchung erfolgt anschließend die Besprechung der daraus resultierenden Bilanzpositionen unter Berücksichtigung bilanzpolitischer Spielräume in Handels- und Steuerbilanz; Vorbereitende Jahresabschlussarbeiten.

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer. Gasthörer mögen sich bitte kurz vor der Veranstaltung bei Prof. Dr. Graetz melden.
Ausreichende Deutschkenntnisse.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Dokumentation der Geschäftsstelle
Fachsemester: 1
Dozent_in: Prof. Dr. Jörg Graetz
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4, Raum
Zeit: Montag: 03.4.002; Raum Mittwoch: 4.E.034
Montag, 08:00 – 09:30 Uhr, Raum 3.4.002 oder
Mittwoch, 08:00 – 09:30 Uhr, Raum 4.E.034

Inhalt: Allgemeines Bilanzverständnis und Aufgaben der Finanzbuchhaltung; Einordnung in das betriebliche Rechnungswesen; maßgebende Vorschriften; Grundlagen und Technik der Finanzbuchhaltung; Anwendung auf typische laufende Geschäftsvorfälle in der Praxis eines Unternehmens; Durchführung der Buchungen infolge der vorbereitenden Jahresabschlussarbeiten.

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer. Gasthörer mögen sich bitte kurz vor der Veranstaltung bei Prof. Dr. Graetz melden.
Ausreichende Deutschkenntnisse.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Internes Rechnungswesen III
Fachsemester: 3
Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4, Raum
Mittwoch: 4.E.001; Raum Donnerstag: 3.3.003

Zeit: Mittwoch, 12:30 – 14:00 Uhr
Donnerstag 14:30 – 16:00 Uhr

Inhalt: Grenzplankostenrechnung / Systeme der Deckungsbeitragsrechnung
Preisuntergrenzen / Zusatzaufträge
Break-Even-Analyse
kurzfristige Programmentscheidungen bei Engpässen Eigenfertigung / Fremdbezug
Weiterentwicklungen der Kosten- und Leistungsrechnung

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration

Veranstaltung: Koordinations- und Steuerungstechniken

Fachsemester: 4 – 7

Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.004

Zeit: Montag 12:30 – 14:00 Uhr

Inhalt:

- Controlling als Koordinations- und Steuerungsfunktion in Unternehmen
- Planung und Budgetierung, insbesondere Organisation von Planungssystemen, Planungsinhalte, Planungsverfahren und -techniken, integrierte Planungsmodelle und typische Planungsfehler; Planung im Kontext internationaler Konzerne
- Aufgaben und Konzeption von Informationssystemen aus Controlling- und Managementsicht, Informationsbedarfsanalyse, Konzeption von Berichten, Performance Analytics, Big Data, Controlling und Kontrolle
- Controllingaufgaben bei der Gestaltung betrieblicher Anreizsysteme, Konzeption und Komponenten von Anreizsystemen, (typische) Gestaltungsfehler bei Anreizsystemen

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration

Veranstaltung: Investitionscontrolling als Managementaufgabe

Fachsemester: 4 – 7

Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.004
Zeit: Montag 14:30 – 16:00 Uhr

Inhalt: Grundlagen
Gestaltung des Investitionsprozesses durch Planung, Realisierung, Kontrolle
Steuerung Statische
Verfahren Dynamische
Verfahren Risikobeurteilung

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.
Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Change-Controlling und Leadership für Controller
Fachsemester: 4 – 7
Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht.
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.004
Zeit: Mittwoch 16:30 – 18:00 Uhr

Inhalt:

- Ziele, Aufgaben und Konzeption des Change Controllings
- Prozessuale Aspekte von Veränderungsvorhaben
- Psychologische Aspekte von Veränderungsvorhaben
- Barrieren für Veränderungen und Möglichkeiten zu deren Überwindung • Fehler in Change-Prozessen
- Erfolgsfaktoren von Veränderungsprozessen
- Controlling-Skills, um Veränderungen zu bewirken

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer

Studiengang: B.A. International Management
Veranstaltung: Kostenrechnung
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.3.040
Zeit: Montag 16:30 – 18:00 Uhr

Inhalt: Kostenrechnung
Grundbegriffe und Aufbau der Kosten- und Leistungsrechnung
Kostenartenrechnung
Kostenstellenrechnung
Kostenträgerrechnung
Voll- und Teilkostenrechnung

Anwendung der Kostenrechnung auf ausgewählte Entscheidungssituationen

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Taxation Dual
Veranstaltung: BWL 2.1.1 Finanzierung
Fachsemester: 2
Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.004
Zeit: Donnerstag 12:30 – 14:00 Uhr

Inhalt: Finanzmanagement
Ziele und Aufgaben des Finanzmanagement
Kapitalbedarfsermittlung/-planung
Alternativen Eigenfinanzierung
Alternativen der Fremdfinanzierung (Anleihen, Kredit, Leasing, Factoring)
Derivative Finanzinstrumente

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: M.S. Business Analytics
Veranstaltung: Controlling und Big Data
Fachsemester: 1 – 2
Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 4, Raum 4.E.001
Zeit: Mittwoch 14:30 – 16:00 Uhr

Inhalt: Anforderungen an und Auswirkungen auf Controllingprozesse durch Big Data
Umsetzung und Anwendungsbeispiele für ausgewählte funktionale Controlling-Disziplinen
Finanz- und Leistungscontrolling
Datenbasierte Instrumente und organisatorische Konsequenzen

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: M.S. Business Analytics
Veranstaltung: Risikomanagement
Fachsemester: 3
Dozent_in: Prof. Dr. Marcus Albrecht
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 3.2.004
Donnerstag 16:30 – 19:00 Uhr
Zeit: Kick-Off-Veranstaltung am Freitag, den 13.4.2018
um 11.00 Uhr im Raum 3.4.015

Inhalt: Die Studierenden sollen die (rechtlichen) Rahmenbedingungen von Risikomanagement, Fraudmanagement und Compliance (in unterschiedlichen Branchen) kennenlernen, um auf dieser Grundlage den formalen Aufbau von Risikomanagement- und Compliance-Systeme beurteilen und verbessern zu können, als auch Prozessmodelle und Analyseinstrumente, um die betriebswirtschaftliche sowie die forensische Risikolage eines Unternehmens mit Hilfe geeigneter Instrumente sachgerecht analysieren und beeinflussen zu können. Außerdem vermittelt das Modul Kenntnisse über relevante Forschungsmethoden und –strategien. Hierdurch erhalten die Studierenden die Möglichkeit, gezielt ihre Forschungskompetenzen zu stärken und ihre Promotionsfähigkeit auszubilden.

Hinweise: Maximal 5 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Markt- und Absatzforschung
Fachsemester: 4 – 7
Dozent_in: Prof. Dr. Heidi Straßburger
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 4, Raum 4.E.001
Zeit: Montag, 14:30 – 16:00 Uhr

Inhalt: Methodische Grundlagen der Marktforschung: Gegenstand und Aufgaben – Methoden der Datengewinnung und Datenauswertung

- Praktische Anwendung von Marktforschungs-Methoden in Strukturanalysen: Markt- und Konkurrenzanalysen – Imageanalysen – Zufriedenheitsmessungen – Marktsegmentierung und Käufertypologien
- Praktische Anwendung von Marktforschungs-Methoden in Wirkungsanalysen / Testverfahren und Erfolgskontrollen
- Grundlagen der Kommunikationsforschung und Ergebnisse der wissenschaftlichen Konsumentenverhaltensforschung

- Methoden und Erfahrungen bei der Erforschung und Messung des Konsumentenverhaltens (insbesondere im Internet)

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Konsumentenverhalten
Fachsemester: 4 – 7
Dozent_in: Prof. Dr. Heidi Straßburger
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 4, Raum 4.E.001
Zeit: Montag, 16:00 – 18:00 Uhr

Inhalt: Grundlagen der Marktforschung:

- Gegenstand und Aufgaben – Informationsquellen / Sekundärforschung
- Ablauf und Methodik empirischer Erhebungen (Primärforschung): Stichprobenverfahren - Messung und Skalierung - Befragung und Beobachtung Datenauswertung
- Praktische Anwendung von Marktforschungs-Methoden in Strukturanalysen:
- Marktsegmentierung und Käufertypologien – Imageanalysen
- Praktische Anwendung von Marktforschungs-Methoden in Wirkungsanalysen:
- Produkttests und Werbetpretests – Testmärkte - Erfolgskontrollen

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer.

Studiengang: B.A. Business Administration
Veranstaltung: Markenmanagement
Fachsemester: 4.–7
Dozent_in: Prof. Dr. Heidi Straßburger
Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.3.022
Zeit: Mittwoch, 14:30 –16:00 Uhr

Inhalt: Stellenwert und Gegenstand des Markenmanagements:
 Zentrale Begriffe – relevante Rahmenbedingungen - Aufgaben

- Grundlagen zur Markenführung: Theoretisches Grundkonzept – Corporate Identity - Markenwert-Aufbau –

Dimensionen der Markenpersönlichkeit – Markenpositionierung als Grundlage der Markenführung

- Strategien des Markenmanagements: Basisstrategien zur Profilierung von Marken – Gestaltung der Markenarchitektur / Markenportfolio – Branding – Markendehnung
- Controlling des Markenmanagements – Ansätze zur Messung des Markenwert

Hinweise: Maximal 3 Plätze für Gasthörerinnen und Gasthörer

Studiengang: B.A. Business Administration

Veranstaltung: Wirtschaftsrecht 1

Fachsemester: 1

Dozent_in: Prof. Dr. jur. Peter C. Fischer, M.C.J. (NYU)

Ort: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3 und 4,
Raum Dienstag: Audimax,

Raum Donnerstag: Raum 3.3.040 bzw. Raum 3.4.002

Zeit: Dienstag, 18:00 –21:30 Uhr (Vorlesung, Start: 12.04.2018)

Donnerstag, 12:30 –14:00 Uhr (Tutorium, Raum 3.3.040)

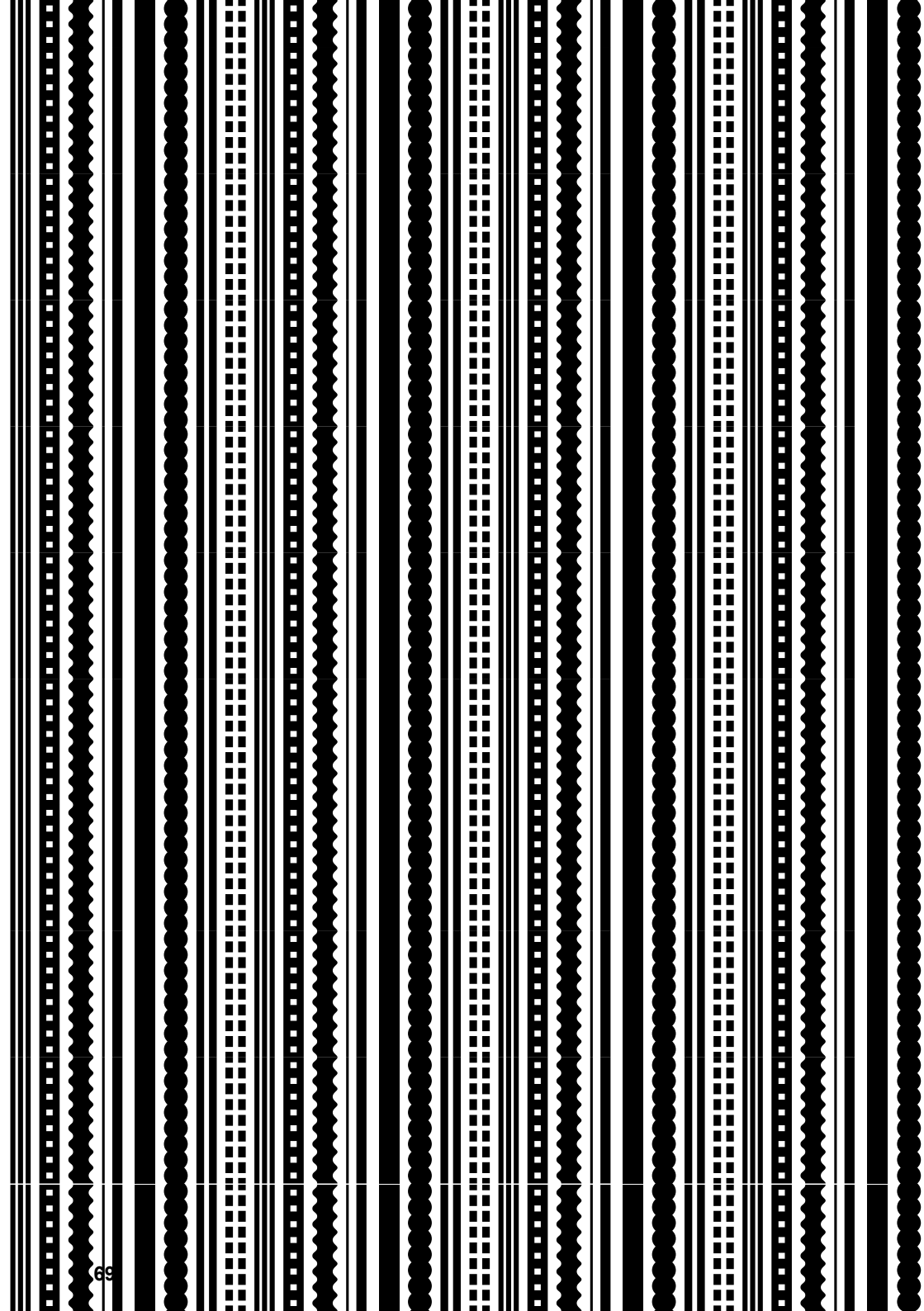
Donnerstag, 14:30 –16:00 Uhr (Tutorium, Raum 3.4.002)

Inhalt: Die Vorlesung ist die erste Veranstaltung zu dem Thema Wirtschaftsprivatrecht (WPR) und vermittelt neben Grundkenntnissen der geltenden Rechtsordnung insbesondere notwendiges Wissen zum Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB), hier insbesondere zu dem sog. Allgemeinen Teil (BGB AT) und zum Allgemeinen Teil des Schuldrechts (SchuldR AT), sowie zu ausgewählten Teilen des Handelsgesetzbuchs (HGB). Dabei werden jeweils Fragestellungen aus der Unternehmenspraxis und internationale Aspekte integriert.

Hinweise: Die Veranstaltung setzt sehr gute Deutschkurskenntnisse (Rechtsdeutsch) voraus. Nach Anmeldung bitte kurze Email mit Information der Teilnahme an den Lehrenden.

**COURSE
CATA
LOGUE
FOR
REFU
GEEES**

SOMMER SEMESTER 2016





FACULTY OF SOCIAL SCIENCES AND CULTURAL STUDIES

Study programme: BA Social Work/ Social Pedagogy, BA Pedagogy of Childhood and Family Education
Lecture: Growing up in a developing country – a closer look at Zambia
Lecturer: Prof. Dr. Katja Gramelt
Place: Campus Derendorf, Münsterstraße 156, Geb. 3, Raum 03.E.001
Time: Wednesday, 14:30 – 17:45 p.m. (Beginning: 13.04.2018)

The Seminar will start and finish within the first half of the semester. The dates however are a bit irregular und consist of daylong seminardays (9.00 - 17.00) and halfday-sessions. The dates are as follows:

Friday, 13.04.18 – all day, 9.00 – 17.00 (attendance mandatory, Room 03.2.003)

Wednesday, 18.04.18, 14.30 – 17.45 (Room 03.1.043)

Wednesday, 25.04.18, 14.30 – 17.45 (Room 03.1.043)

Friday, 27.04.18, all day, 9.00 – 17.00 (Room 03.1.022)

Wednesday, 02.05.18, 14.30 – 17.45 (Room 03.1.043)

Friday, 04.05.18, 12.45 – 19.30 (Room 03.2.054)

Wednesday, 09.05.18, all day, 9.00 – 17.00 (Visitors from Zambia - therefore attendance is mandatory, Room 03.1.004, 03.1.043 and 03.2.054)

Wednesday, 16.05.18, 14.30 – 17.45 (Room 03.1.043)

Wednesday, 23.05.18, 14.30 – 17.45 Uhr (Room 03.1.043)

Course description:

Zambia is a developing country in sub-saharan Africa. Offering a variety of beautiful landscapes, wild animals, the famous Victory Falls and a sort of stable political democratic system, it is also a country that is facing many challenges: poverty, HIV, Malaria, hunger crises,...

Despite these problems, families in Zambia work hard to create a bright future for their children. In the seminar we will take a closer look at the challenges and the opportunities that come with growing up and living in Zambia. Topics will be (for example):

Developing countries, development aid, the political system, the educational system, health, poverty, HIV, the role of social work,...

On Wednesday, May, 9th a group of around 20 students from the University of Zambia will come to the HSD for a full day in order to discuss topics around family, childhood, social work with the students of this Seminar. Therefore the whole Seminar will be held in English and attendance on May 9th is mandatory. The ‚Prüfungsleistung‘ also contains a part that involves participation in and preparation for that day (see below).

**Organisational
details**

Foreign students are welcome. The lecture will be held in English if foreign students join the class.

INHALTSVERZEICHNIS

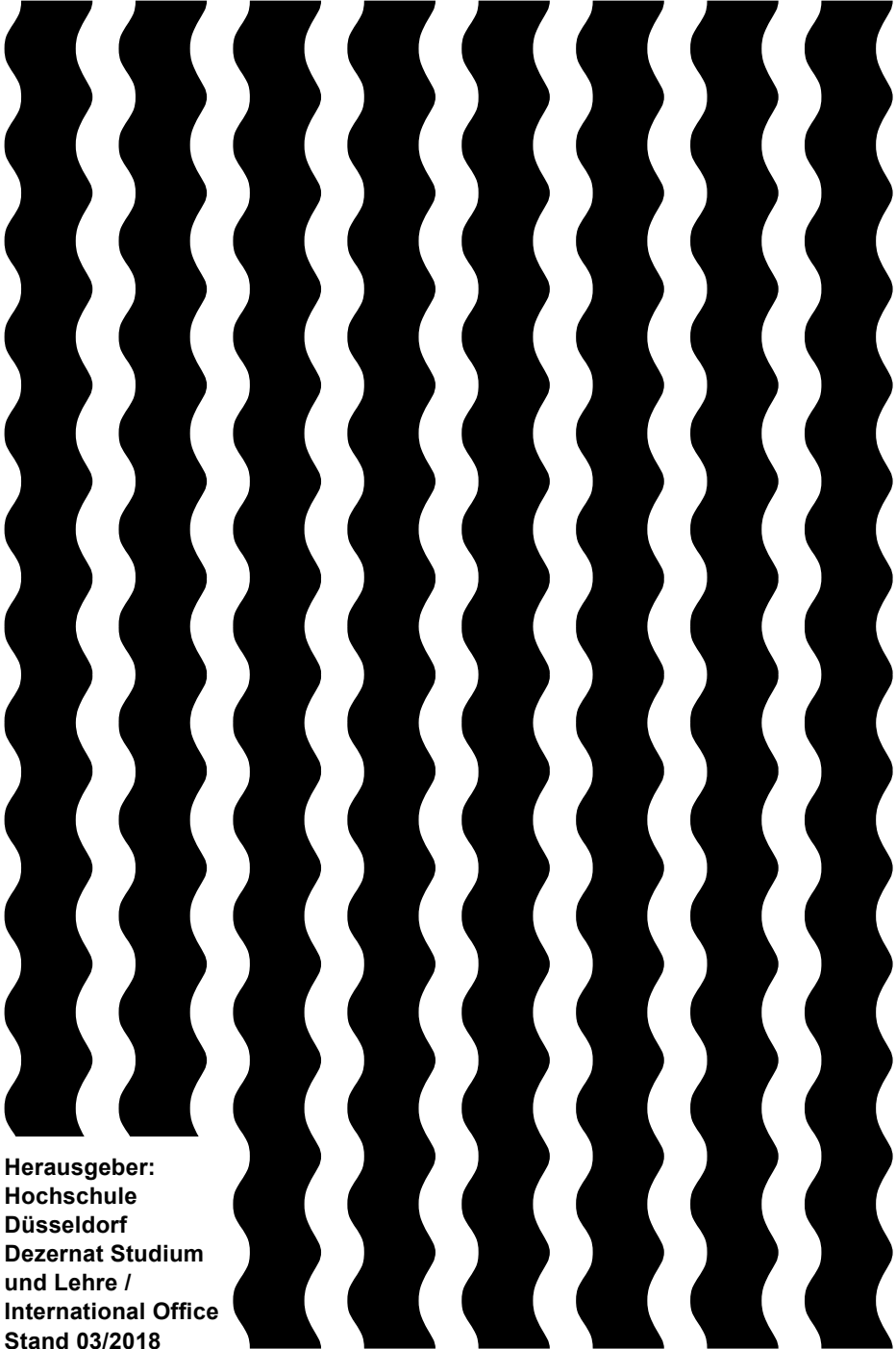
TABLE OF CONTENTS

Vorlesungsverzeichnis für Flüchtlinge Wintersemester 2016/17:

Fachbereich Design	4
Fachbereich Elektro- und Informationstechnik	10
Fachbereich Medien	14
Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften	22
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften	52

Course Catalogue for Refugees Summer Semester 2018:

Faculty of Social Sciences and Cultural Studies	70
Impressum:	74



**Herausgeber:
Hochschule
Düsseldorf
Dezernat Studium
und Lehre /
International Office
Stand 03/2018**